

Der Bergwinkel

Wochen-Bote.de



www.

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern • Steinau • Sinntal • Bad Soden-Salmünster • Freiensteinau

Bauen Sie kein Haus ohne unser Angebot!

Massivhaus Mihm
Rohbau,
verschiedene
Ausbaustufen,
Schlüsselfertig
freie Planung,
fester Preis,
kurze Bauzeit,
eigene
Handwerker,
regionaler
Familienbetrieb

Tel.: 036967 598 245 Regionalbüro vor Ort
Mail: RB.Suedhessen@Mihm-Thermobau.de

36. WOCHE

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2024

JAHRGANG 45

Abwechslung vom Leben im Bergwinkel

Ella Späte ist bundesweit als Bühnen- und Kostümbildnerin unterwegs

STEINAU/PLAUEN-ZWICKAU – „Was macht eigentlich Ella Späte?“, fragen die Leute, wenn die Mitbetreiberin des Theatriums und Kulturpreisträgerin des Main-Kinzig-Kreises wieder einmal „unterwegs“ ist.

Denn manchmal sitzt sie vor dem Steinauer Marstall in der Sonne und näht Rattenschwänze oder plant auf der Bühne den Schauplatz für „Don Camillo“. Doch oft ist sie auch bundesweit als Bühnen- und Kostümbildnerin unterwegs. Sie fühlt sich dadurch nicht hin- und hergerissen, sondern freut sich auf die Abwechslung vom Leben im Bergwinkel.

Surreale und traumartige Stimmung

Derzeit hat sie die Komplettausstattung für das Shakespeare'sche Bühnenspiel „Richard III“ übernommen, das am 21. September Premiere im Theater Plauen/Zwickau haben wird. Das Besondere der Inszenierung ist, dass mit fast lebensgroßen Puppen gearbeitet wird. Den sechs menschlichen Schauspielerinnen werden gut 50 – von Späte entworfene – Figuren gegenübergestellt. Die verkörpern beispielsweise Massenszenen, doch 15 von ihnen haben sogar Namen und Rollen. Alle diese Gestalten werden von zwei Puppenspielerinnen geführt.

Die weißen eigenartigen Wesen haben eine verfremdende Wirkung, sie erzeugen eine surreale und traumartige Stimmung. Da das Werk des britischen Dramatikers recht brutal ist, manche Szenen sind gar nicht darstellbar, darf durchaus auch mal eine künstliche Figur „geschlachtet“ werden.

Für ein makabres Foto zieht Späte einer Puppe die Gedärme heraus, das ist – ganz im Geist von Shakespeare – derb komisch und schauerlich zugleich. Bereits vor längerer Zeit fertigte sie in der Steinauer Werkstatt die

Künstler-Porträts Neue Serie

Mit Ella Späte, Mitbetreiberin des Theatriums Steinau und Kulturpreisträgerin des Main-Kinzig-Kreises, startet der Bergwinkel Wochen-Bote eine Serie über Künstlerinnen und Künstler im Bergwinkel. In loser Folge werden wir kreative Menschen aus unserer Region und ihre künstlerische Arbeit vorstellen. OJ



Ella Spätes frühe Zeichnungen zeigen die Kostümentwürfe für die menschlichen Schauspielerinnen.

Fotos: Hanswerner Kruse

Modelle für das Bühnenbild. Bis vor kurzem arbeitete sie mit der Figurengestalterin Lisa Böll aus München im Atelier an ihren Geschöpfen. Sie ist stolz auf ihr kreatives Trio, dem auch die Modedesignerin Esther Melhorn aus Berlin angehört. Kurz bevor sie die fertigen Gestalten in ihr Auto packt, lädt sie noch schnell zu einem Fototermin.

Als sie 2017 mit Detlef Heinichen das Steinauer Theatrium im Herzen der Stadt übernahm, hatte sie bereits vorher zwei Jahre lang bei den Hersfelder Festspielen als Kostümdirektorin gearbeitet, übrigens auch ihre erwachsene Tochter als Maskenbildnerin. Und sie war an weiteren ost- und westdeutschen Theater- und Opernhäusern kreativ tätig.

In den 1980er-Jahren studierte Späte an der Hochschule für Bildende Künste (HfBK) in Dresden und wurde Diplom-Bühnen- und Kostümbildnerin. Sie durchlief alle Abteilungen des Theaters, ebenfalls das in der ehemaligen DDR sehr angesehenen Puppenspiel.

Dort lernte sie auch Heinichen kennen. „Damals dachte ich, den hole ich mir später,“ erzählt sie und lacht, aber es dauerte noch zwei Jahrzehnte bis die beiden zusammenkamen und ein Paar wurden. Denn Heinichen wurde aus der DDR ausgebürgert und kam erst viel später nach Dresden zurück. Seit 2015 sind die beiden verheiratet.

Die vielseitige Künstlerin arbeitet nicht nur als Planerin und Entwerferin an großen deutschen Bühnen oder



Mit Puppen lassen sich makabre Situationen, etwa brutal herausquellende Gedärme, auf der Bühne darstellen.

gibt Unterricht, sondern sie ist auch bei der Produktion historischer Filme gefragt.

Gestaltung beweglicher Maskottchen

Oder sie unterstützt Museen bei der dreidimensionalen Rekonstruktion historischer Figuren.

Zum Schluss unseres Gesprächs weist Ella Späte noch darauf hin, dass sie sich immer noch fortbilde und mit ihrem Trio gerne Auftragsarbeiten übernehme, etwa Figurenausstattungen, Spezialkostüme oder die Gestaltung beweglicher Maskottchen. Etwa Seelöwen, die so gearbeitet sein mussten, dass verschiedene Leute hineinpassen. HWK



Im Frühjahr 2024 stellte Ella Späte die Modelle für die Bühnengestaltung und Figuren fertig.

Haltestellen werden nicht bedient

REGION – Wegen der Veranstaltung „Kinzigtal total“ und den damit verbundenen Sperren am Sonntag, 8. September, werden die Linien MKK 91, MKK 92 und MKK 93 zwischen 9 und 18 Uhr folgende Haltestellen nicht bedienen:

Schlüchtern: In den sauren Wiesen, Untertor/Feuerwehr, Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Stadtschule und Umspannwerk (Richtung Innenstadt)

Herolz: Tuchfabrik und Kirche

Sterbfritz: Schlüchterner Straße und Rathaus

Sannerz: Tannenweg (in Richtung Vollmerz/Schlüchtern) Eine ErsatzEinstiegsmöglichkeit für die Haltestelle „Sannerz Tannenweg“ in Richtung Schlüchtern ist die Haltestelle „Sannerz Feuerwehr“.

Ein- und Ausstiegsmöglichkeit für die entfallenden Haltestellen in Schlüchtern sind die Haltestellen Hallenbad und Kinzig-Schule.

Fragen bezüglich der Busverbindungen werden unter der Telefonnummer (06661) 9635-777 beantwortet. BWB

Fahrt zum Freilandmuseum

MERNES – Wer ein einmaliges Kartoffelfest erleben möchte, ist eingeladen, sich der Nabu-Ortsgruppe Mernes/Jossatal anzuschließen. Diese bietet am 22. September eine Busfahrt in das fränkische Freilandmuseum in Fladungen an, außerdem gibt es Kaffee und Kuchen im Nabu-Haus am Roten Moor. Der Ausflug startet um 8.30 Uhr an der Auenhalle in Mernes. Es sind noch Restplätze frei. Die Fahrt kostet pro Person 20 Euro und wird bei der Anmeldung bezahlt. Nabu-Mitglieder zahlen die Hälfte. Rucksackverpflegung wird empfohlen. Anmeldungen bei Lotmar Röder unter (06660) 438 oder per E-Mail an info@nabu-mernes.de. BWB

SERVICE

Der Bergwinkel
Wochen-Bote.de

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr

So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-20

Anzeigenschluss

Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Metzgerei LENZ

Wir suchen Mitarbeiter für die Verarbeitung, Küche und Verkauf!

Unter den Linden 8-10 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 / 6 00 47 40
www.metzgerei-lenz.com
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.30 - 13.00 Uhr

Angebote vom 9. bis 14. September 2024

Gelbwurst	14,99 €/kg
Rindswürstchen	11,99 €/kg
Schweinerücken, am Stück, geschnitten oder als Steak	10,99 €/kg
Rippchen mit Knochen, mager oder durchwachsen	12,99 €/kg
Tafelspitz, von der Färsse	14,99 €/kg
Lammleber	10,99 €/kg
Top-Preis! Pollo Fino in einer Thymian-Zitronengras-Marinade	16,99 €/kg

NEU +++ Aus unserer Salattheke +++ NEU

Tomate-Mozzarella-Salat	14,99 €/kg
Farmersalat	14,99 €/kg
Tzatziki	12,99 €/kg

Wir empfehlen außerdem: Lenzens Ahle Blutwurst

Tagesgerichte Lindenstübchen vom 9. bis 13. September 2024 (11.30 - 14.00 Uhr)

Mo. 9.9. Calamares mit Pommes und Tzatziki	10,20 €	Geschnetzeltes mit Reis	10,50 €
Di. 10.9. Salatteller mit Hausgemachtem Grillkäse	9,90 €	Gekochte Rippchen mit Sauerkraut und Bauernbrot	10,00 €
Mi. 11.9. Wellfleisch mit Meerrettich und Kartoffeln	10,50 €	Tagliatelle mit Lachs und Spinat	10,50 €
Do. 12.9. Schäufele mit Semmelknödeln und Krautsalat	12,50 €	Grießbrei, dazu rote Grütze	6,50 €
Fr. 13.9. Schnitzel mit Zwiebelsoße und Pommes	11,00 €		

Wir freuen uns auf Sie Ihre Metzgerei Lenz

>> Kostenlose Kundenparkplätze im Hinterhof << catering-lenz.com metzgerei-lenz.com



Freuen sich über zwei weitere kreative Schuljahre mit dem Fliegenden Künstlerzimmer an der Stadtschule: (von links) Schulleiter Andreas Leibold, Künstlerin Paloma Sanchez-Palencia, Konrektor Lukas Bachmann, Wiebke Struckmeier (HMKB), Julian Urban (HMWK), Stadtrat Jürgen Heil, Cedric Lütgers und Nathalie Kohl (Büro für kulturelle Bildung, HMKB), Erik Gebbert und Chiara Eich (Crespo Foundation) und Künstlerin Lena Skrabs. Foto: Christof Jakob

2.000 Patienten in drei Monaten

Neu eröffnete Haut- und Allergiepraxis

SCHLÜCHTERN – „Es ist eine gute Nachricht für die Region, dass Professor Dr. Hans Michael Ockenfels in Schlüchtern im April eine Hautarztpraxis eröffnet hat und im November in Gelnhausen eine weitere öffnen wird. Zum einen, weil der Kassensitz an beiden Standorten auf diese Weise erhalten bleibt und zum anderen, weil damit die medizinische Versorgung in der Mitte und im Osten des Kreises verbessert wird“, sagte Landrat Thorsten Stolz kürzlich bei einem Besuch der neuen Praxisräume in Schlüchtern. Als Kassensitz wird die gesetzliche Erlaubnis für Ärzte und Psychotherapeuten bezeichnet, gesetzlich Versicherte zu behandeln und mit den gesetzlichen Krankenkassen abzurechnen. Der Landrat dankte dem Chefarzt der Haut- und Allergiepraxis beziehungsweise der Haut- und Allergieklinik in Hanau für sein großes Engagement für den Kreis als Medizinstandort. „Die beiden Praxen schaffen für gesetzlich Versicherte den Lückenschluss zwischen Fulda und Hanau“, so Thorsten Stolz, der bei seinem Besuch von Schlüchterns Rathauschef Matthias Möller begleitet wurde. Hans Michael Ockenfels führte Stolz und Möller durch die Praxisräume. Wie er währenddessen erläuterte, seien in den ersten

drei Monaten seit der Eröffnung etwa 2.000 Patienten dermatologisch versorgt worden. Allein dies zeige, wie wichtig seine Entscheidung gewesen sei: „Es gibt im ländlichen Raum einen Versorgungsengpass, den wir beseitigen wollen.“ 70 bis 80 Prozent der Behandlungen können nach seiner Einschätzung vor Ort ambulant durchgeführt werden. „Es ist einfach nicht sinnvoll, wenn ein Patient oder eine Patientin für eine Behandlung, die nur fünf, zehn oder 15 Minuten dauert, eine Strecke von 70 Kilometern zurücklegen muss. Das ist der Fall, wenn jemand in Schwarzenfels wohnt und für eine kurze Lasertherapie in die Hautklinik nach Hanau kommen muss“, sagte der Dermatologe. In den Praxisräumen

in der Obertorstraße steht modernste Medizintechnik zur Verfügung, mit der zum Beispiel Laser- und Lichttherapien durchgeführt werden. Ambulant behandelt werden unter anderem chronische Erkrankungen der Haut.

Zu den Leistungen der Praxis gehören aber auch Hautkrebsprävention und Hautkrebscreenings, Allergietestungen sowie Beratung und Therapie bei Berufskrankheiten. Ebenfalls ambulant können Narben und Erscheinungen der Hautalterung wie etwa Falten oder Pigmentstörungen behandelt werden. Die schwerwiegenderen Fälle werden an die Haut- und Allergieklinik in Hanau überwiesen. Matthias Möller betonte, die Eröffnung der Arztpraxis sei für Schlüchtern ein großer Gewinn. BWB



Professor Dr. Hans Michael Ockenfels (links) erläuterte Landrat Stolz (Zweiter von links) und Bürgermeister Möller (Zweiter von rechts) die Funktionsweise des von ihm mitentwickelten Lichtlasers. Facharzt Hadi Zeidan (rechts) beantwortete Fragen rund um die Praxis. Foto: privat

Wenn die Wünsche im Schredder landen

„Fliegendes Künstlerzimmer“ bleibt weitere zwei Schuljahre

SCHLÜCHTERN – Große Freude an der Stadtschule Schlüchtern: Das Projekt „Fliegendes Künstlerzimmer“ verbleibt weitere zwei Schuljahre am Schulhof der Schlüchtern Haupt- und Realschule – und mit ihm die beiden Künstlerinnen Lena Skrabs und Paloma

Werkrum des Wohnateliers entstanden.

Begleitet von extra für die Veranstaltung komponierter Wasserspielmusik konnten die Eltern der neuen Fünftklässler in entschleunigter Atmosphäre am Einschulungstag Wunschzettel für ihre Kinder ausfüllen. Mit diesen mussten sie dann unter die Dusche des Künstlerzimmers treten und die Zettel durch einen magischen Schredder fließen lassen.

Die zerkleinerten Wünsche wurden dann im Brunnen verteilt und werden sich nun auf hoffentlich magische Weise erfüllen. Die Schülerinnen und Schüler durchliefen die Kunst-Installation mit dem Titel „Wash-A-Wish-Wonder“ während der Einführungswoche mit ihren Klassenlehrkräften und lernten so die Magie der Kunst kennen, die das gesamte Schuljahr über in verschiedenen Kunstprojekten mit den unterschiedlichen Klassen der Stadtschule vertieft und ausgeweitet werden soll.

Das Fliegende Künstlerzim-

mer ist ein gemeinsames Programm der Frankfurter Crespo Foundation mit dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) sowie dem Hessischen Ministerium für Kultur, Bildung und Chancen (HMKB).

Auch die Stadt Schlüchtern und der Main-Kinzig-Kreis sind für den Standort an der Stadtschule Schlüchtern als Kooperationspartnerinnen mit an Bord. Ziel des Projektes, das es hessenweit an bisher sechs Schulen gibt, ist es Kindern und Jugendlichen auch in ländlichen Räumen die unmittelbare Begegnung mit Künstlern zu ermöglichen und die kulturelle Schulentwicklung in Hessen zu fördern. BWB

euler kuchen
und Ideenwerkstatt
Küchenhelden

Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

ma Sanchez-Palencia aus Berlin, die dem Haus Seele und Leben einhauchen.

Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung zu Beginn des neuen Schuljahres hatten sich alle Projektbeteiligten im Künstlerhaus eingefunden und die neueste Installation der beiden Künstlerinnen bewundert. Über die Sommerferien hinweg war auf magische Weise ein großer Wunschbrunnen im

euler kuchen
und Ideenwerkstatt
Küchenhelden

Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 02.09. BIS 14.09.2024
Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings · Weichersbach
Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern Fax: 06661-72473 www.getraenke-lambert.de

Lambert

Corona Extra	19,99
Coca-Cola	10,99
Coca-Cola	3,99
FLENSBURGER BRAUEREI	14,99
hassia	6,49
Krombacher	12,99
JETZT SCANNEN & BLUETOOTH SPEAKER GEWINNEN	3,99
Schwip-Schwap Cola	10,99
PAULANER	15,99
JEVER	15,99
Schwieperer	17,99
Schöfferhofer	3,99
vital	8,49
Original Bayrisch Rhön	13,99
Lauterbacher	12,99
Sörstina	5,99
Gespritzter Apfelwein	14,99
Radler	8,99
Weizen Hell / Dunkel, Landpils, Kellerbier	14,99

Freie Fahrt den Radlern

30. Auflage von M-net Kinzigtal Total

REGION – Wo sonst hunderte Fahrzeuge durch das Kinzigtal unterwegs sind, genießen am zweiten Sonntag im September wieder die Fahrräder uneingeschränkte Vorfahrt. Am 8. September findet der Radlersonntag, mittlerweile als „M-net Kinzigtal total“ nun schon zum 30. Mal statt. Die offizielle Eröffnung wird um 9.30 Uhr in Sinntal durch Landrat Thorsten Stolz erfolgen. Das Programm bietet in diesem Jahr wieder unterhaltsame Abwechslung mit Hüpfburgen, musikalischer Unterhaltung, Essens- und Getränkeständen, Kartfahren (e-Drenalin), Familienrallyes, Geschicklichkeitsparcours, Ausstellungen und Märkten. Besonders hervorzuheben sind die AOK Hanging Challenge auf dem Tegut Parkplatz in Gelnhausen-Roth, der Geschicklichkeitsparcours des Polizeipräsidiums Südosthessen auf dem LIDL Parkplatz in Gelnhausen sowie das Kirchenstraßenfest in Wächtersbach mit Hüpfburg und Parcours, bei dem

der Staplerführerschein gemacht werden kann. Der organisatorische Aufwand für „Hessens längstes Straßenfest“ ist groß, denn vor allem muss die Sicherheit der Teilnehmenden gewährleistet werden. Personal in großer Zahl wird benötigt, damit schließlich alles reibungslos funktioniert. Zudem sorgen viele Vereine und Gruppen dafür, dass ein unterhaltsames Rahmenprogramm entsteht und ausreichend Verpflegungsstellen vorhanden sind. Bereits am frühen Morgen ist die Strecke durch das Kinzigtal entlang der A 66 abgesichert. Die Organisatoren erhoffen sich guten Zuspruch für das Jubiläumsjahr. Nicht nur Fahrräder sind an diesem Tag unterwegs. Auch immer mehr Skater fühlen sich von den freien Landes- und Kreisstraßen angezogen. Parallel zur Strecke verkehrt ein Sonderzug, der Teilnehmer an den gewünschten Ausgangspunkt befördert und in diesem Jahr auch wieder bis Sterbfritz durchfährt. BWB

Wochengericht vom 10.9. – 15.9. 2024
Mexikanischer Wrap
 mit Salatbouquet **12,80 €**

Ab 17. September Hähnchenschenkel

Neue Öffnungszeiten:
 Café 66: So. – Mi. 16.30 – 23.00 Uhr
 Do. – Sa. 16.30 – 02.00 Uhr
 Rasthaus: So./Feiertage 11.00 – 20.00 Uhr
 Mo. Ruhetag · Di. – Sa. 11.00 – 16.30 Uhr

Täglich +/- Hähnchen auf Vorbestellung
 Telefon: 06661/96630

rasthaus schlüchtern
 RASTEN · TAGEN · TREFFEN

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

Bürotechnik infotec · Olympia
Bürobedarf Markenartikel
Büromöbel HUND · Köhl
Technischer Kundendienst

biuro modern
 Der Partner für Ihr Büro
 Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
 Telefon (0 66 61) 91 80 00

06661-6004750

AUF DER SUCHE NACH EINER ZUVERLÄSSIGEN REINIGUNGSFIRMA?

- ✓ Glasreinigung
- ✓ Unterhaltsreinigung
- ✓ Treppenhausreinigung

möLLMANN BLITZBLANK
 Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.blitzblank-moellmann.de

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
 der freundliche Fachmarkt

Ortsbeirat Wallroth

WALLROTH – Die Mitglieder des Ortsbeirates Wallroth treffen sich am 11. September, um 19.30 Uhr im Landgasthof Druschel zu einer Sitzung. Ein Thema ist der Spielplatz Pfarrgarten. **BWB**

Naturschutz im Bergwinkel

SCHLÜCHTERN – Dem Naturschutz im Bergwinkel ist eine Veranstaltung gewidmet, die am Sonntag, 8. September, von 10.30 bis 18 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Schlüchtern stattfindet. **BWB**

Licher Premium Pils/Export **11.99**
 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 €

Rhön Sprudel Premium spritzig/medium **5.49**
 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,46 €

Coca-Cola Bestpreis!

Kombikiste vers. Sorten **9.99**
 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,84 €

Förstina Premium spritzig/medium **4.79**
 12x0,75 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,53 €

Bayreuther Bayrisch Hell süffiges Bier **14.49**
 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,45 €

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 07.09. - 13.09.2024
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
 Bürger- und Gästezeitung BSS · Thomas Philipps · POCO
 NeuSehLand · Tischlerei Maul · Gemeinde Freiensteinau
 Expert Klein · Atzert Weber · Adler Modemarkt

TIM'S SPORTS OUTLET

Gr. S – XXL **19,99 €**

OBERTORSTR. 43 · SCHLÜCHTERN · Tel.: 06661 - 607 314

„Der erste Eindruck von Schlüchtern muss stimmen“

Schlüchtern und die Bahn sorgen für Sauberkeit

SCHLÜCHTERN – Der Bahnhof in Schlüchtern wurde ordentlich auf Vordermann gebracht: Bei einer gemeinsamen Putzaktion der Stadt Schlüchtern und der Deutschen Bahn, wurden unter anderem Graffitis entfernt, Unkraut gejätet und Handläufe gesäubert. Nachdem mehrfach Kritik über die Sauberkeit am Bahnhof im Rasthaus einging, wurde ein Aktionstag gemeinsam von Stadt und dem Bahnhofsmanagement Kassel initiiert.

„Das Erste, was Reisende sehen, wenn sie aus dem Zug steigen, ist der Bahnhof“, sagt Marc Lotz, Leiter des städtischen Bauhofs. „Wir machen so viel in und für Schlüchtern, da muss auch der erste Eindruck stimmen.“ Deshalb sei man im ständigen Austausch mit der Bahn, denn eigentlich ist diese für die Säuberung der Bahnhöfe

zuständig. Der Bahnhof Schlüchtern werde in einem festgelegten Turnus regelmäßig gereinigt, betont Michaela Andresen vom Bahnhofsmanagement Kassel: „Die Sauberkeit der Bahnhöfe ist uns ein großes Anliegen, daher setzen wir darüber hinaus ein mobiles Reinigungsteam der Deutschen Bahn ein, um auf die erhöhte Verschmutzung, wie am Standort Schlüchtern, reagieren zu können.“

Ein guter Start war die gemeinsame Aktion mit der Stadt Schlüchtern allemal: Das zweiköpfige Reinigungsteam der Deutschen Bahn und zwei Mitarbeiter des Schlüchterner Bauhofs leisteten ganze Arbeit. Sie entfernten Unkraut sowie Graffitis und säuberten Schilder, Schaukästen und die Treppen mit dem Hochdruckreiniger. Das sieht auch die Bahn-

hofsmanagerin Michaela Andresen so: „Wir wollen, dass sich alle Menschen in unseren Bahnhöfen und deren Umfeld wohlfühlen.“ Es gehe nicht um die Verdrängung von Problemen, sondern darum, sie gemeinsam anzupacken. „Wenn alle mitmachen, dann schaffen wir es, daran nachhaltig etwas zu ändern. Durch die gemeinsame Aktion mit der Stadt Schlüchtern konnten wir das Erscheinungsbild noch einmal deutlich verbessern.“

Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller sagt: „Es freut mich, dass die Deutsche Bahn hier gemeinsam mit uns den Bahnhof auf Vordermann gebracht hat. Das kann allerdings nur der Anfang gewesen sein. Der Bahnhof ist schließlich die Visitenkarte unserer Stadt. Ich verspreche, dass wir dranbleiben. Wie geht es also weiter?“

Auch in Zukunft wollen die Stadt Schlüchtern und das Bahnhofsmanagement Kassel weiterhin eng zusammenarbeiten. Die Bahn strebt eine Sicherheits- und Ordnungspartnerschaft zwischen dem Bahnhofsmanagement, der Stadt Schlüchtern und der Bundespolizei an, um gemeinsam geeignete Maßnahmen festlegen zu können, betont Michaela Andresen: „Eine erhöhte Präsenz der Sicherheitskräfte am Bahnhof kann darüber hinaus das Sicherheitsgefühl der Reisenden stärken und verbessern.“

Und Schlüchterns Bauhofsleiter Marc Lotz unterstreicht abschließend: „Eine gute Zusammenarbeit ist für beide Seiten wichtig, schließlich haben wir alle das gleiche Ziel, nämlich einen sauberen, sicheren Bahnhof und zufriedene Gäste in der Bergwinkelstadt.“ **BWB**

Stadtführungen bei Vollmond durch Schlüchtern

Um 20 und um 22 Uhr

SCHLÜCHTERN – Die Schlüchterner Stadtführer bieten am Mittwoch, 18. September, um 20 und um 22 Uhr Stadtführungen bei Vollmond an.

Um 20 Uhr erläutern die Stadtführer Dinge, die man in der Dunkelheit nicht anspricht. Die 22-Uhr-Führung findet mit Laterne statt. Beide Stadtführungen dauern jeweils circa 1,5 Stunden und kosten pro Person 4 Euro.

Treffpunkt für beide Führungen ist vor dem Bergwinkelmuseum in der Schlossstraße.

Teilnehmen können Einzel-

personen und Gruppen. Gruppen, die an den öffentlichen Vollmondstadtführungen teilnehmen möchten, melden sich bei Wolfgang Krein an, mobil (0151) 539 430 00 oder per E-Mail: stadtfuehrer36381@gmail.com. Zu der 22-Uhr-Führung können Laternen oder einen Lampions mitgebracht werden. Die Interessengemeinschaft Schlüchterner Stadtführer weist drauf hin, dass Stadtführungen zu jeder Tageszeit oder an anderen Abenden individuell möglich sind. **BWB**



Wolfgang Krein führt die Gäste durch Schlüchterns Altstadt. Foto: privat

Café FABRICE GENIESSEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
 36381 Schlüchtern
 Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE vom 9. bis 14. September 2024

Montag
 Hackbraten „Metzger Art“ mit Bratensauce, Butter-Kartoffeln und Speckbohnen **12,75 €**

Dienstag
 Rindfleisch gekocht mit Meerrettichsauce, Kartoffeln und Rote Beete **13,25 €**

Mittwoch
 Schnitzel „Mexikanische Art“, Paprikasauce mit Bohnen, Mais und Pommes frites **11,95 €**

Donnerstag
 Hähnchenbrust „Hawaii“ mit Ananas und Käse überbacken **12,75 €**

Freitag
 Rahmspinat mit Salzkartoffeln und Rührei **10,75 €**

Samstag
 Tomate mit Mozzarella oder Wellness-Salat **9,95 € / 10,75 €**

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 4,75 €
 Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der Meister Bäcker
 Aus Liebe zur Region

Angebote für die Woche vom 9.9. bis 14.9.2024

Apfelstreuselkuchen, ½ Platte 2,20 €

3 Körnerbrötchen 2,10 €

Meister-Kruste 750g 3,00 €

BROT DES MONATS: Delikatess-Vollkornbrot 750g 3,30 €

www.dermeisterbaecker.de

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>Reifen Simon REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE</p> <p>Schlüchtern Tel. (066 61) 9669-0 Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr Sa. 8:00 – 12 Uhr</p> <p>Steinau Tel. (066 63) 6620 Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr Sa. geschlossen</p> <p>www.reifen-simon.de</p>	<p>PP Telekommunikation Mobilfunk · Festnetz · Internet</p> <p>Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)66 61/60 90 90, Fax +49 (0)66 61/60 90 99 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de</p>	<p>euronics Beisler</p> <p>Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 066 61/23 57</p> <p>Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr Sa. 9 - 13 Uhr</p>
<p>Weissenstein SERVICEPARTNER</p> <p>Grabenstraße 16 – 36381 Schlüchtern Tel. 06661 - 91 96 91 Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr Mi 9 – 13 Uhr + Sa. 9 – 13 Uhr</p>	<p>DMB Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks.</p> <p>Anmeldung unter: (06 61) 721 05 oder info@mieterbund-fulda.de</p> <p>Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (0 66 61) 91 81 51</p> <p>Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 13.00 Uhr</p> <p>hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>TIM'S SPORTS OUTLET</p> <p>Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 60 73 14 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p> <p>Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 14.00 Uhr</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL</p> <p>Öffnungszeiten: Mo. – Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 37 78 und (01 60) 91 54 99 57</p>	<p>W&W wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern Tel. (0 66 61) 91 95 80 · (01 75) 2 44 12 44 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00 – 13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen!</p> <p>Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>espresso36 Andreas Heil Wassergasse 10 36381 Schlüchtern</p> <p>Büro: (06661)6200 Fax: (06661)917774 info@espresso36.de www.espresso36.de</p> <p>Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr Mittwoch: Werkstatt- und Außendiensttag Samstag: Kurstag – Baristakurse nach Vereinbarung</p>	<p>leben in bewegung bußfeldschiller dassanitätshaus</p> <p>Öffnungszeiten Montag & Dienstag 8-17 Uhr Mittwoch 8-14 Uhr Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr Samstag geschlossen</p>	

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.
 Telefon (06661) 96 56 78 · Fax (06661) 96 56 20 · anzeigen@wochen-bote.de

Senioren ein Gefühl von Geborgenheit vermitteln

Ehrungen im Seniorenzentrum Steinau / Leistungen gewürdigt

STEINAU – Das Seniorenzentrum Steinau, eine von 13 Einrichtungen der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises (APZ-MKK) ehrte bei einer feierlichen Veranstaltung drei langjährige Mitarbeiterinnen für ihren herausragenden Einsatz zum Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner.

Natalie Bauscher und Silke Schäfer wurden für ihre 25-jährige Treue zum Unternehmen geehrt, während Brigitte Schmidt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde. Der Einrichtungsleiter des Seniorenzentrums Mario Pizzala überreichte den drei Kolleginnen je einen bunten Blumenstrauß zum Dank und würdigte das langjährige Engagement von Bauscher, Schäfer und Schmidt.

Natalie Bauscher wurde für ihre beeindruckende Karriere als Hauswirtschaftsleiterin gewürdigt. Seit ihrem Einstieg in die Arbeitswelt im Jahr 1987, beginnend mit der Berufsausbildung zur Bekleidungsfertigerin, hat Bauscher mit ihrer Fachkompetenz überzeugt. Durch ihre kontinuierliche Weiterentwicklung, einschließlich ihrer Meisterprüfung in der Hauswirtschaft im Jahr 2005, hat sie maßgeblich zum Erfolg der Einrichtungen Steinau und Kreisruheheim Gelnhausen beigetragen.

Einrichtungsleiter Mario Pizzala gratulierte ihr zum 25-jährigen Jubiläum und lobte sie mit den Worten: „Ihre offene und herzliche Art verbreitet stets gute Laune. Sie sind eine geschätzte Kollegin und Führungskraft, deren Einsatz und Motivation uns alle inspiriert.“ Bauscher werde von ihren Kollegen nicht nur für ihre exzellente Arbeitsethik geschätzt, sondern auch für ihre Fähigkeit,



Mario Pizzala (Einrichtungsleitung) und Beate Lorenz (Pflegedienstleitung, links) ehrten (von links), Brigitte Schmidt (Pflegehelferin), Silke Schäfer (Pflegefachkraft), und Natalie Bauscher (Hauswirtschaftsleitung).
Foto: APZ

andere zu motivieren und das Team zu stärken.

Silke Schäfer steht ebenfalls seit einem Vierteljahrhundert im Dienst des Seniorenzentrums Steinau. Ihre Karriere begann mit der Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin. Seitdem hat sie durch kontinuierliche Fortbildungen, wie ihre Qualifikationen als Praxisanleiterin und Mapperin, ihr Fachwissen stetig erweitert. Schäfer sei bekannt für ihre einfühlsame Betreuung und ihr Engagement, das Leben der Bewohnerinnen und Bewohner nachhaltig zu bereichern. Auch ihr gratulierte Pizzala und fand in seiner Rede viele lobende Worte.

In seiner Ansprache betonte Pizzala den Einsatz der langjährigen Mitarbeiterin: „Hinter jeder erfolgreich gelösten Pflegesituation steht Ihr Mitgefühl und Respekt für die Würde der Patientinnen und Patienten, gepaart mit Ihrem Fachwissen.“ Ihre Kolleginnen und Kollegen schätzten Schäfers freundliche Art und ihr unermüdeliches Streben nach persönlichem und beruflichem Wachstum.

Brigitte Schmidt, die seit 2012 als Pflegehelferin im Se-

niorenzentrum Steinau tätig war, wurde feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Trotz ihres Renteneintritts bleibt sie dem Unternehmen mit Rat und Tat verbunden. Auch ihr überreichte Mario Pizzala zum Dank einen bunten Blumenstrauß und würdigte ihre bemerkenswerten Laufbahn, die von ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau über ihre Arbeit als selbstständige Hausverwalterin bis hin zur Tätigkeit als Pflegehelferin reichte: „Ihr außergewöhnliches Engagement und Ihre unermüdeliche Unterstützung sind für uns alle beeindruckend und von unschätzbarem Wert. Ihre zusätzliche Unterstützung im Lebensbaum Sinntal zeigt Ihr großes Herz und Ihre Bereitschaft, über das Gewöhnliche hinauszugehen.“

Brigitte Schmidt habe in ihrer Zeit im Seniorenzentrum Steinau mit ihrem Mitgefühl und ihrer Fürsorge das Leben vieler Menschen berührt und werde weiterhin als wertvolle Unterstützung geschätzt.

Mario Pizzala hob hervor, dass die Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises ein Symbol für exzellente Betreuung und Professionalität seien. Er erklärte: „Die Förde-

rung von langjährigen Mitarbeitern und die Unterstützung durch einen verlässlichen Arbeitgeber sind entscheidend für unseren gemeinsamen Erfolg. Unsere Zentren stehen für Herzlichkeit und ein Gefühl von Geborgenheit, das wir unseren Bewohnern bieten.“

Diese Feierlichkeiten verdeutlichten die hohen Werte, die im Seniorenzentrum Steinau gelebt würden: Engagement, Kompetenz und Menschlichkeit. Die geehrten Mitarbeiterinnen Natalie Bauscher, Silke Schäfer und Brigitte Schmidt verkörperten diese Werte und seien leuchtende Beispiele für die Zufriedenheit im Haus. BWB

Gespräche über Kunst und Wildkräuter kennenlernen

Naturpark Hessischer Spessart bietet Veranstaltungen an

REGION – Der Naturpark Hessischer Spessart bietet am Sonntag, 15. September, eine Reihe von Veranstaltungen an.

So beginnt am Sonntag um 14 Uhr in der Dorfmitte vor der evangelischen Kirche eine Führung über den jüdischen Friedhof Altengronau. Noch fast 1.500 Grabsteine sind erhalten, die ältesten aus dem 17. Jahrhundert, der letzte von 1937. Das Areal gilt als einmaliges historisches Kulturdenkmal. Die Führung dauert 1,5 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Anmeldungen in der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de, telefonisch unter (06059) 906783 oder bei Ernst Müller-Marschhausen, Telefon (06661) 2844.

Entlang der alten Hohenzeller Straße, die nach Schlüchtern führt, bilden zahlreiche Eichen eine Allee. Bei einer Führung des Naturparks Hessischer Spessart am Sonntag erfahren die Teilnehmenden vieles über diesen Baum, seine Einordnung in das Ökosystem und seine mythologische Bedeutung bis

hin zur Eiche im Märchen. Die unter dem Namen „Grimmige Liebe“ entstandenen Skulpturen entlang dieser Route bieten Gesprächsstoff über Kunst, Märchen und die Brüder Grimm.

Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus in Hohenzell. Die Wanderung dauert rund drei Stunden auf einer Wegstrecke von vier Kilometern. Die Teilnahme kostet 5 Euro für Erwachsene, Kinder sind frei.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich in der Naturpark-Geschäftsstelle oder bei Natur- und Landschaftsführerin Barbara Kruse, Telefon (06663) 6721.

Welche Möglichkeiten gibt es im besiedelten Raum, Wasser und Natur zu verbinden? Was ist ein Biotop? Antworten auf diese und andere Fragen gibt es bei einer spannenden Exkursion im Naturpark Hessischer Spessart. Die Teilnehmenden werden ein kleines Biotop besuchen und die Flora und Fauna sowie die Qualität des Wassers untersuchen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Bad Soden-Salmünster, Hausener Straße 1. Die Veranstaltung dauert drei Stunden auf

einer Wegstrecke von zwei Kilometern. Die Teilnahme kostet 3 Euro pro Person.

Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle oder bei Naturparkführer Jockel Fahlteich, mobil (0160) 6588215.

Ebenfalls am Sonntag steht eine Wildkräuterführung auf dem Programm. Die Teilnehmenden lernen unzählige Wildkräuter kennen. Sie hören interessante Geschichten und Wissenswertes über die gesunden Pflanzen und erhalten Tipps für die Verwendung in der feinen Kräuterküche. Darüber hinaus werden verschiedene Blüten, Kräuter und Früchte besprochen. Im Anschluss gibt es leckere Wildkräuter-Delikatessen zum Probieren. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf der Mauseller 11 in Marborn. Die Veranstaltung ist geeignet für Familien mit Kindern ab 6 Jahren und dauert 2,5 Stunden.

Die Teilnahme kostet 15 Euro für Erwachsene und Jugendliche bis 15 Jahren und 8 Euro für Kinder ab 6 bis 14 Jahren. Anmeldungen bei Natur- und Landschaftsführerin Elke Weber unter der Telefonnummer (06663) 6565 oder per E-Mail an webermauseller@t-online.de. BWB

Nowak
Bestattungen

Eine Seebestattung im Meer oder eine Baumbestattung im Wald? Auch letzte Reise kann ganz individuell gestaltet werden.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster Bellingertor 5 • 36396 Steinau Tel. 06663 - 91 96 92

Selbsthilfegruppe trifft sich

SCHLÜCHTERN – Die COPD-Selbsthilfegruppe trifft sich am Samstag, 14. September, um 14 Uhr am Rasthof Schlüchtern. „Leiden Sie auch an COPD oder einer anderen Lungenerkrankung, dann sind Sie uns herzlich willkommen“, heißt es in der Pressemitteilung. Näheres unter: (06669) 4319983. BWB

Treffen in der Hessenstubb

STEINAU – Ein Treffen des VdK Steinau findet am Donnerstag, 19. September, um 17.25 Uhr in der Hessenstubb in Seidenroth statt. Der Vorstand freut sich auf viele Mitglieder mit Partnern und Interessierte, die zum gemütlichen Beisammensein nach Seidenroth kommen. BWB



Waldbestattungen im Ruheforst Rhön

Kostenlose Führung am Sonntag, 15. September 2024 um 15 Uhr.

Treffpunkt ist die Infotafel im Ruheforst am Ende der Bergstraße in 97799 Zeitlofs-Eckarts

weitere Informationen
Internet: www.ruheforst-rhoen.de
oder unter
Telefon: (09746) 9300391



Hohmann

Beerdigungsinstitut

Tel. 06664/284

Herzlichen Dank

allen, die unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma in ihrem Leben Achtung schenken und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt

Herrn Pfarrer Michael Sippel für die würdevolle Gestaltung des Requiems;

Herrn Diakon Bernd Wystrach für die persönliche Gestaltung der Urnenbeisetzung;

dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Begleitung.

Flora Nix

* 6. Juli 1930

† 9. Juli 2024

Brigitte mit Familie

Richard und Marianne mit Familie

Edgar und Daniela

Bad Soden-Salmünster/Ahl, im September 2024



Annemarie Döring

geb. Reinhard

* 5. April 1924

† 11. August 2024

Wir sagen danke

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;

für eine stumme Umarmung;

für tröstende Worte;

für Trauerbekundungen aller Art;

für das Geleit zur letzten Ruhe.

Unser besonderer Dank

gilt der Praxis Dr. Pilz/Frau Lauer;

der Gemeindepflegestation Sinntal;

Herrn Pater Urselmans für die würdige Gestaltung der Trauerfeier;

dem Beerdigungsinstitut Hohmann für die kompetente und hilfreiche Unterstützung.

Petra Chwoika

Bernd Döring

Sterbfritz, im September 2024

Bestattungen
Ruppel

seit 1838

Inh. Mike Zeller

www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444

Steinau • 06663-911789

Schlüchtern • 06661-7472389

Sinntal • 0174-9366941



Danke, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

Frau Pfarrerin Schneider für die würdevolle und sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier;
den ehemaligen Schülern für die große Wertschätzung und die ehrenden Worte;
dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Sabine und Uli

Schlüchtern, im September 2024

Die Tränen der Trauer sind der Regenbogen nach dem Sturm. Sie sind Zeichen unserer Liebe.



Klaus Arends

* 26. November 1937
† 23. Juli 2024

Ihre Größe war Liebe Ihre Stärke war Hilfe Ihre Fürsorge ihr Lebenswerk

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma (Omama)

Mathilde Sappok

geb. Kirchner

* 6. Mai 1931 † 22. August 2024

In Liebe und Dankbarkeit

**Gerlinde Bulka
Christian und Annette Bulka
mit Carolin, Amelie, Jonathan und Josephine
Petra und Claus Wagner mit Felix und Max
Harald und Doris Sappok
Marion und Guido Biron mit Leonard und Lina
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Schlüchtern-Vollmerz

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 13. September 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in **Schlüchtern** statt. Auf Trauerkleidung kann verzichtet werden.



Gerhard Bruckmann

* 13. Oktober 1944
† 31. Juli 2024

Wir sagen danke

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten die an der Trauerfeier teilnahmen und ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift, Geld- und Blumenspenden bekundeten.

Besonderen Dank

Frau Pfarrerin Unverzagt für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier;
Herrn Stefan Jökel für den ehrenden Nachruf;
dem Krankenhaus Schlüchtern für die gute Betreuung;
dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Unterstützung;
dem Landgasthof Druschel für die Ausrichtung des Trösters.

Im Namen aller Angehörigen
Hedi Bruckmann mit Familie

Schlüchtern-Wallroth, im September 2024

Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben“



Hannelore Linkersdörfer

geb. Bendig

* 23. Juli 1956 † 25. August 2024

In lieber Erinnerung
Dein Mann Harald
Deine langjährige Weggefährtin Usch
und alle, die ihr nahe standen

36381 Schlüchtern, Lotichiusstraße 43

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 17. September 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.

Du warst auf einmal nicht mehr da.

Gerald Larbig

* 26. Januar 1957 † 26. August 2024

In liebevoller Erinnerung

Dein Papa Karl und Irmtraud
Elke und Peter mit Patrick, Lukas und Julia
Jörg und Steffi mit Felix, Moritz und Paul

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 12. September 2024, um **15 Uhr** auf dem Friedhof in Salmünster statt.

Als die Kraft des Herzens erlosch, da war es kein Sterben, da war es Erlösung.



Kurt Röder

* 11. April 1931 † 31. August 2024

In Liebe
Deine Dina
Deine Kinder mit Partner
Deine Enkel mit Partner
Urenkel und alle Angehörigen



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.

Wir nehmen Abschied von unserem Ehrenmitglied

Karl Alt

Der Verstorbene war seit 1957 aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Vollmerz.

In 1983 wurde ihm für 25-jährigen aktiven Dienst das silberne Brandschutzehrenzeichen verliehen. Das goldene Brandschutzehrenzeichen für 40 Jahre erhielt er in 1997. Von 1973 bis 1997 war er als Beisitzer im Vorstand sowie im Wehrausschuss tätig. Ebenfalls erhielt er für 25 und 40-jährige Mitgliedschaft die silberne und goldene Ehrennadel in Verbindung mit einer Urkunde von der Wehr überreicht. Für seine Verdienste wurde er in 2004 zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir danken für seine Unterstützung und werden unserem Karl ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Freiwillige Feuerwehr Vollmerz
Der Vorstand

Schlüchtern-Vollmerz, im September 2024

*... und der Wind weht
... und die Sonne scheint
... und die Blumen blühen
... und doch ist alles anders!*

Rita und Jürgen Killmer

* 5. September 1961 * 3. März 1955
† 24. August 2024 † 24. August 2024

Danke für die Zeit mit Euch

Andreas und Bianca Killmer mit Kindern
Thomas Killmer
Ursula Götz mit Familie
Elisabeth Bohnert mit Familie
Michael Vogler mit Familie
Inge Bernstein
sowie alle, die an ihrem Leben teilgenommen haben

Traueranschrift: Andreas Killmer,
Romsthaler Straße 25, 63628 Bad Soden-Salmünster

Die Abschiedsfeier findet auf Wunsch im engsten Familienkreis statt.



Ihre Hilfe im Trauerfall Bestattungsinstitut W. und R. Gold

seit 1919

Brückenaauer Straße 4 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96140 Mobil 0172 670 3158

www.bestattungen-gold.de

36391 Sinntal
Tel.: 06664 / 8510

Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit

www.bestattungen-fehl-gies.de

Radweg für den Verkehr freigegeben

Zur Veranstaltung „Kinzigal total“

SCHLÜCHTERN – Zur Veranstaltung „Kinzigal total“ am Sonntag, 8. September, wird der R3-Radweg im Bereich Niederzell von 9 bis 18 Uhr für den Autoverkehr freigegeben, schreibt die Stadt Schlüchtern in einer Pressemitteilung.

Davon verspricht sich die Stadt eine Entlastung der Verkehrslage; gleichzeitig soll ei-

ne sichere und reibungslose Durchführung der Veranstaltung gewährleistet werden. Für den Zeitraum der Freigabe gelten die entsprechenden Verkehrsvorschriften und eine maximale Höchstgeschwindigkeit von 30 Stundenkilometern.

Weitere Infos gibt es im Ordnungsamt der Stadt Schlüchtern. **BWB**

Notdienste

Apothekendienste: 7. September: Alte Apotheke (Flieden) und Marien-Apotheke (Biebergemünd), 8. September: Löwen-Apotheke (Sintal) und Martinus Apotheke (Bad Orb), 9. September: Alte Apotheke (Flieden) und Jossa-Apotheke (Jossgrund), 10. September: Marien-Apotheke (Flieden) und Hof-Apotheke (Wächtersbach), 11. September: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern), 12. September: Apotheke Freiensteinau (Freiensteinau), Apotheke im Globus (Wächtersbach) und Kalbach-Apotheke (Kalbach), 13. September: Bergwinkel-Apotheke (Schlüchtern) und Coleman-Apotheke (Wächtersbach), 14. September: Kurpark-Apotheke (Bad Orb) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 15. September: Rosen-Apotheke (Wächtersbach) und Lotichius-Apotheke

(Schlüchtern).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienstnummer für den Bereich Zahnmedizin unter (01805) 607011 zu erfragen.



Der Geehrte zusammen mit dem Vorstand des Feuerwehr-Unterverbandes (von links): Werner Kreß, Corinna Perschbacher, Helmut Zinkand, Bernd Schaubberger, Dietmar Berthold, Daniel Noll, Jens Bannert. Foto: Fritz Christ

Seltene Auszeichnung

Für ehemaligen Stadtbrandinspektor Helmut Zinkand

HEROLZ – Dem ehemaligen Schlüchterner Stadtbrandinspektor Helmut Zinkand aus Herolz wurde eine seltene Auszeichnung zuteil: Er wurde zum Ehrenmitglied des Unterverbandes Schlüchtern im Kreisfeuerwehrverband Main-Kinzig ernannt.

„Helmut Zinkand hat sich um das Feuerwehrwesen, um den Brandschutz und somit um den Kreisfeuerwehrverband Main-Kinzig, Unterverband Schlüchtern, in besonderer Weise verdient gemacht“, begründete Unterverbandsvorsitzender Bernd Schaubberger Zinkands Auszeichnung. Helmut Zinkand ist seit seiner Kindheit ein

Feuerwehrmann mit Leib und Seele und er hat über Jahrzehnte eine Vielzahl von Funktionen ausgeübt.

Zinkand begann im Jahr 1972 als Zwölfjähriger bei der Herolzer Jugendfeuerwehr und wechselte danach in die Einsatzabteilung, welcher er auch heute noch als 63-Jähriger nach beantragter Dienstzeitverlängerung angehört. Zinkand war Jugendwart bei der Herolzer Wehr und übte gleichzeitig von 1983 bis 1996 das Amt des Stadtjugendfeuerwehrwartes aus.

Darüber hinaus war er zu dieser Zeit auch noch stellvertretender Stadtbrandinspektor und zudem in Herolz

auch stellvertretender Wehrführer. Eine neue Ära begann für die 13 Feuerwehren der Stadt Schlüchtern mit ihren über 400 Aktiven im Jahr 1996, als Zinkand das Amt des Stadtbrandinspektors übernahm und dieses 20 Jahre lang bis 2016 ausübte.

Er gehört zu den am besten ausgebildeten Feuerwehrfunktionären der Region, er hat in der Zeit zwischen 1980 und 2016 rund 50 Seminare und Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene absolviert – mehr Weiterbildung geht nicht. Zinkand war weiterhin langjähriger Wertungsrichter bei Jugendfeuerwehrwettkämpfen, war stellver-

tretender Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes sowie Mitglied in vielen Fachausschüssen.

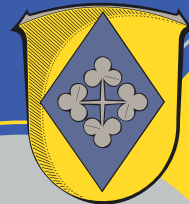
Für Helmut Zinkand hat die Feuerwehr nicht nur in ehrenamtlicher Hinsicht eine hohen Stellenwert, sondern auch beruflich. Der frühere Finanzbeamte war zuletzt über 20 Jahre lang als Sachbearbeiter Brandschutz bei der Stadtverwaltung Schlüchtern tätig und ist seit diesem Jahr im Ruhestand.

Helmut Zinkand hat während seiner langen Feuerwehr-Laufbahn aufgrund vielfacher Verdienste eine Vielzahl von Auszeichnungen erhalten. **FGW**

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

GEWERBESCHAU FREIENSTEINAU

14. + 15.09.2024 • Gewerbegebiet Süd



Plattform für Handel, Handwerk und Dienstleistungen

Gewerbechau und Ausbildungsmesse

FREIENSTEINAU – Das Gewerbegebiet Süd in Freiensteinau ist am Samstag, 14., und Sonntag, 15. September, Schauplatz für die Gewerbechau. Eine Ausbildungsmesse am Sonntag rundet das Angebot ab.

Die Gewerbechau beginnt am Samstag um 14 Uhr. Kutschfahrten werden ab 15 Uhr angeboten. Eine Messeparty mit Bernd Jörges steigt ab 18 Uhr.

Ausbildungsmesse im Blauen Eck heißt es am Sonntag, von 10 bis 11 Uhr. Friseur, Verkäufer im Einzelhandel, Industriekaufmann/-frau, Industriemechaniker, Mechatroniker, Anlagenmechaniker, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Konstruktionstechniker, Zerspanungsmechaniker und Bauzeichner (m/w/d) – eine große Palette an Ausbildungsberufen wird vorgestellt.

Die Gewerbechau beginnt um 11 Uhr mit einem Frühschoppen mit den Original Elmbachtaler Musikanten. Ein Höhepunkt der Veranstaltung sind Helikopter-Rund-

flüge, die ab 14 Uhr angeboten werden. Ebenfalls um 14 Uhr beginnen die musikalische Unterhaltung mit Bernd Jörges und Kutschfahrten.

In der Halle Jobst findet um 17 Uhr die Gewinnspiel-Verlosung statt. Als attraktive Preise winken ein 500-Euro-Einkaufsgutschein, ein 300-Euro-Einkaufsgutschein, ein 200-Euro-Einkaufsgutschein, eine Gartenbank und Helikopter-Rundflüge.

Das Kunterbunte Kinderzelt sorgt für die Unterhaltung der Kinder.

Die Gewerbechau bietet eine optimale Plattform, auf der sich zahlreiche Aussteller aus der Region präsentieren. In den Bereichen Handel, Handwerk sowie Dienstleistungen aller Art, wird über aktuelle Produkte, Trends und Entwicklungen informiert. Für die Unternehmen selbst, besteht die Gelegenheit sich auszutauschen und Netzwerke zu bilden.

Auf Initiative einiger Gewerbetreibender und mit Unterstützung der Gemeinde Freiensteinau, wird die Ge-

werbechau im Blauen Eck seit 2004 veranstaltet. Aus der Initiative der Gewerbetreibenden ist mittlerweile eine Tradition geworden.

Bürgermeister Sascha

Spielberger dankt allen Aktiven für ihr Engagement und wünscht der Gewerbechau nachhaltigen Erfolg und den Ausstellern gute geschäftliche Kontakte. **BWB**

14. + 15.09.2024 Gewerbegebiet Süd

**Samstag
ab 14 Uhr**

**Sonntag
10–11 Uhr**

Ausbildungsmesse

ab 11 Uhr

**Frühschoppen
mit den Original
Elmbachtaler Musikanten**

**Großes
Gewinnspiel**

**„Bernd Jäges“
UND JEDE MENGE MUSIK**

Helikopter-Rundflüge



SEIPEL
Käse & Metzgerei

**Hausmacher Wurstwaren
Partyservice | Essen to go**

Metzgerei Seipel
Steinauer Straße 17 | 36399 Freiensteinau
Tel. (06666) 1287

Den letzten Weg würdevoll gestalten ...

Bestattungen Flach

Beratung | Bestattung | Vorsorge

24-Stunden erreichbar | geprüfte Bestatterin

Telefon 0 66 44 73 14
www.bestattungen-flach.de

36355 Grebenhain-Crainfeld · Nebenstr. 1

**Kfz-Technik
Bernd Kress**

Philipp-Reis-Straße 7 • 36399 Freiensteinau
Tel. (06666) 918313
E-Mail: kfz-technik-kress@f-online.de

Reparaturen aller Fabrikate
TÜV/AU-Diesel
Achsvermessung

Klimaanlagen-Service
Karosserieinstandsetzung
Ersatzteilverkauf
Reifenservice

Mit 800 Kursen ins neue Semester starten

Bildungspartner Main-Kinzig GmbH stellt vhs-Programm vor

REGION – Anlässlich der Langen Nacht der Volkshochschule, die im Juli im Bildungshaus Main-Kinzig gefeiert wurde, hatte das Team der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH (BiP) seinen eigenen vhs-Song vorgestellt mit dem Refrain „Bildung fürs Leben ist unser Streben“. Diesen Vorsatz spiegelt auch das vhs-Programm für das zweite Halbjahr wider.

„In einer Welt, die sich schnellen Veränderungen unterwerfen muss, in der technologische Fortschritte und gesellschaftliche Themen immer wieder neue Herausforderungen mit sich bringen, ist die vhs eine wichtige und unverzichtbare Plattform für lebenslanges Lernen“, betont Jannik Marquart in seiner neuen Funktion als Schul- und Bildungsdezernent und Aufsichtsratsvorsitzender der BiP. „Bildung in öffentlicher Verantwortung ist für uns kein Schlagwort, sondern gelebte Tradition – angefangen von der Vermittlung von Deutsch- oder Fremdsprachenkursen, über berufliche Weiterbildung und Angebote der politischen Bildung bis hin zu den Dauerbrennern aus den Bereichen Kultur und Gesundheitsbildung.“ so Marquart weiter. Die vhs helfe dabei, Bildung zu leben und zu gestalten und stärke damit gleichzeitig die Gesellschaft.

„Wer sein Recht auf Bildung in Anspruch nehmen möchte, dem steht eine Auswahl von rund 800 Kursen für das neue Semester zur Verfügung“, berichtet BiP-Geschäftsführer Horst Günther und stellt einige neue, aber auch altbewährte Kursangebote vor:

Der Fachbereich **Beruf und EDV** bietet wieder ein breites Spektrum an Qualifizierungsmöglichkeiten. Von Soft Skills, wie wertschätzender Kommunikation und Schlagfertigkeitstraining, bis

hin zu kaufmännischen Fachkenntnissen und Office-Kompetenzen – auch für Schule und Ausbildung – finden Interessierte ein umfangreiches Angebot. Der Schwerpunkt „Vernetztes Arbeiten“ beschäftigt sich mit den Herausforderungen und Chancen der digitalen Zusammenarbeit.

In Workshops werden innovative Tools und Methoden vorgestellt, um Teamarbeit effizienter und produktiver zu gestalten. Neu ist das KarriereBoost-Programm mit Workshops, Veranstaltungen und Kursen, die darauf abzielen, digitale und analoge Kompetenzen zu stärken. Hier werden Berufseinsteiger ebenso angesprochen, wie Menschen, die sich beruflich neu orientieren oder ihre Fähigkeiten weiterentwickeln möchten.

Der Fachbereich **Fremdsprachen** startet am 9. September in das neue Semester und bietet vorab Termine zur persönlichen Beratung und Einstufung für Englisch und Romanische Sprachen an. Rund 190 Kurse stehen zur Auswahl. Neben Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch gibt es auch die Möglichkeit, seltener Sprachen, wie Arabisch, Dänisch oder Türkisch zu lernen. Der Themenschwerpunkt „Rund um's Mittelmeer“ lädt dazu ein, dem tristen Herbstwetter in Deutschland zu entfliehen, zum Beispiel mit einem Kurs zur Französischen Bistro-Küche, einem Opernprojekt für alle, die italienische Sprache und Musik lieben oder einem Schnupperkurs Griechisch.

Der Fachbereich **Deutsch** wartet auch in diesem Halbjahr wieder mit zahlreichen Angeboten im Bereich der Integrations- und Berufssprachkurse auf. Diese sind allerdings nicht im gedruckten Programmheft zu finden,



Schul- und Bildungsdezernent Jannik Marquart (links) und BiP-Geschäftsführer Horst Günther stellen das neue vhs-Programm vor. Foto: Bildungspartner

sondern aufgrund der Flexibilität der einzelnen Kursmodule nur noch online einsehbar. Neu ist die Möglichkeit der Online-Anmeldung zur Einstufungsberatung für Integrationskurse über die Homepage <https://vhs-mkk.de/>.

Der Fachbereich **Gesellschaft** bietet eine breite Palette von Verbrauchertemen an, unter anderem Kurse und Schulungen zur rechtlichen Betreuung und zu Vorsorgemöglichkeiten, zu Vereinsrecht, Erbrecht, Vorsorgevollmacht und Einkommenssteuererklärung. Hier finden viele Info-Veranstaltungen auch regional in den Kommunen des Kreises statt.

Anlässlich der „Interkulturellen Wochen des Main-Kinzig-Kreises“, die im September stattfinden, ist die BiP ebenfalls wieder mit Veranstaltungen vertreten, so zum Beispiel mit einem Workshop gegen Rassismus.

Ob Kalligrafie, Klöppeln, Sticken, Fotografieren, Kochen, Nähen, Malen oder Zeichnen: Wer seine kreative Ader entfalten möchte, wird ebenfalls fündig werden. Der Fachbereich **Kultur** lädt Jung und Alt dazu ein, auf Entdeckungsreise zu gehen und Neues auszuprobieren, wie zum Beispiel den Kurs „Urban Sketching“. Hier geht es darum, eine Situation linear

und schnell zu erfassen und sie räumlich und mit wenigen Hilfsmitteln darzustellen.

„Es ist nie zu spät“, lautet das Motto bei den Gesundheits- und Präventionskursen, von denen über 130 Angebote im neuen vhs-Programm zu finden sind. Angefangen vom Babyschwimmkurs und Entspannungskursen – auch für Kinder – über Zumba, Yoga, Bewegte Mittagspause bis hin zur 60plus Fitnessgymnastik und dem Gedächtnistraining werden alle Altersgruppen angesprochen. Neu im Programm ist ein Bandscheiben-Workshop sowie ein kostenfreier Selbstmanagementkurs für Menschen mit chronischen Erkrankungen, der in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Hessen Selbsthilfe angeboten wird.

Das vhs-Programm der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH für das zweite Halbjahr 2024 ist auf der Homepage als blätterbarer Katalog oder PDF-Datei abrufbar sowie im gedruckten Format im Bildungshaus, im Main-Kinzig-Forum sowie an allen bekannten Auslagestellen erhältlich. Bei Fragen rund um das Bildungsangebot ist das BiP-Team telefonisch unter (06051) 91679-0 oder per E-Mail an vhs@bildungspartner-mk.de zu erreichen. BWB

Internet
bildungspartner-mk.de

Breitenbacher feiern Kirmes

BREITENBACH – In Breitenbach wird gerade Kirmes gefeiert. Ausrichter sind der örtliche Sportverein zusammen mit dem Bloo. Nach dem Auftakt gestern Abend beginnt am heutigen Samstag um 10 Uhr der traditionelle Dorfrundgang der Bloogemeinschaft. Tagsüber gibt es verschiedene Jugend- und Senioren-Fußballspiele. „Full Moon 10.0“



Große Auswahl – guter Service
Sinntal-Sterbfritz - Tel. (06664) 7656

mit DJ Heiko heißt es am Samstagabend. Am morgigen Sonntag, 8. September, findet um 11 Uhr im Breitenbacher Gemeinschaftshaus der traditionelle Kirchweih-Gottesdienst statt. Um 13.30 Uhr spielen die Festzeltmusikanten auf, um 14.30 Uhr wird der Kirmesspruch vorgetragen. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt, ebenso mit Spiel und Spaß für die Kinder. Die Bevölkerung ist zu allen Veranstaltungen eingeladen. Informationen gibt es auch zum bevorstehenden Wettbewerb. BWB

Schwimmbadfest in Mernes

MERNES – Mit einem Schwimmbadfest am heutigen Samstag, 7. September, ab 14 Uhr feiert Mernes die Eröffnung des Naturbades, der neuen Kneippanlage und des Wasserparks des Heimat- und Verkehrsvereins. BWB

Senioren-Fahrt in die Rhön

Besuch des Freilandmuseums Fladungen

SCHLÜCHTERN – Eine Fahrt in die Rhön bieten die beiden Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, für Mittwoch, 11. September, an.

Die Fahrt führt über die Hochrhönstraße in das Freilandmuseum in Fladungen. Hier wird eine Brotzeit angeboten.

Es besteht außerdem die Möglichkeit Rhöner Bauernbrot zu kaufen (2-Pfund-Brot oder 3-Pfund-Brot). Es wird um Vorbestellung gleich bei der Anmeldung gebeten.

Abfahrt ist in Höhe der Praxis Dr. Klagges in der Lotichiusstraße um 10.45 Uhr und am Platz am Untertor um 11 Uhr. Pro Person kostet die Fahrt 30 Euro. Im Fahrpreis enthalten sind die Fahrtkosten sowie der Eintritt in das Museum und die Brotzeit.

Zum Abschluss ist die Einkehr zu einem Abendessen geplant. Anmeldungen zur Fahrt nehmen die Stadtverwaltung unter der Telefonnummer (06661) 85118 oder Ilse Ott unter (06661) 4148 entgegen. BWB

Gottesdienst mit Abendmahl

Silberne und Goldene Konfirmation

SCHLÜCHTERN – Die Kirchengemeinde Schlüchtern lädt zur Feier der Silbernen und Goldenen Konfirmation ein.

Angesprochen sind die Konfirmanden der Jahrgänge 1974 (Goldene Konfirmation) und 1999 (Silberne Konfirmation) aus Schlüchtern, Klosterhöfe und Niederzell.

Der Gottesdienst mit Abendmahl findet am 15. September um 10 Uhr in der

St. Michaels Kirche zu Schlüchtern statt. Die Jubiläumskonfirmanden treffen sich ab 9.30 Uhr am evangelischen Gemeindezentrum. BWB

Kontakt

Evangelisches Gemeindebüro Schlüchtern, Anke Orth, Telefon (06661) 916583 (Montag und Mittwoch, jeweils von 10 bis 13 Uhr E-Mail: anke.orth@ekkw.de

GROSSE AUSWAHL AN AUSSTELLUNGSSTÜCKEN!

MEGA SOMMER SALE

bis zu **60%** auf Ausstellungsstücke
Zwischenverkauf vorbehalten.



statt **9.106,-**

jetzt **3.999,-**

Hochwertige Polstergarnitur:

Komplett in echtem LAVALINA-Leder (auch die Rückseite). Premium-TV-Funktion mit 2 Motoren, alle Kopfteile verstellbar, Armlehne klappbar.



Bernd, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffener Straße 110, 64832 Babenhausen

64832 Babenhausen

Aschaffener Str. 110, direkt an der B26 Tel: 06073-71750 Montag - Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof Tel: 06056-9167-0 www.polsterwelt-schmidmeier.de



Das Foto zeigt die Teilnehmer des diesjährigen Sommertrainingslagers des TV Steinau im JZ Ronneburg mit den Trainern und dem Großteil der Aktiven. Foto: TV Steinau

Steinauer Turner schlagen seit 45 Jahren ihr Trainingslager im JZ Ronneburg auf

Alljährliche Sportwoche zum Abschluss der Sommerferien

STEINAU – Im Jahr 1979 trafen sich Aktive des TV Steinau zum ersten Mal zu einem Trainings-Wochenende im Jugendzentrum Ronneburg. Im Sommer des Folgejahres wurde die erste Trainingswoche durchgeführt, die seither alljährlich, nicht einmal durch die Corona Pandemie unterbrochen, stattgefunden hat, in diesem Jahr zum 45. Mal in Folge. Anfangs waren es um die 20 Teilnehmer, und in der Sporthalle des Jugendzentrums mussten die Turngeräte wegen anderer Gruppen ständig auf- und abgebaut

werden. Mittlerweile hat sich die Anzahl der Teilnehmer stark erhöht, und es werden zwei Gruppenhäuser benutzt. Das Trainingslager findet nicht einmal Corona konnte sie stoppen immer parallel zu dem einer Fußballschule statt, weshalb der Gerätepark in der Übungswoche aufgebaut bleiben kann. Dazu werden neben der Ausstattung der vorhandenen Sporthalle etliche Kubik-

meter Turngeräte aus Steinau angefahren und so aufgebaut, dass an mehr als 10 Stationen trainiert werden kann. Geübt werden in aller Regel schwierige Turnelemente, Akro- und Kraftteile, die in den Herbstwettkämpfen umgesetzt werden können. Ein Teil der Wettkampferfolge des TV Steinau ist deshalb dem Trainingslager im Jugendzentrum geschuldet. Damit die Sportwoche nicht einseitig wird, stehen auch Schwimmen und Leichtathletik am Stundenplan, das Deutsche Sportabzeichen

wird traditionell von allen Teilnehmern abgelegt. Die Organisation lag wie immer in den Händen des Vorsitzenden Burkhard Lamm, Zimmerverteilung und Gerätetransport wurden von Holger Holstein und Markus Weber mit vielen Helfern umgesetzt, Katja Leib war maßgeblich für die Trainingsplanung zuständig, und neben den Genannten arbeiteten Lena Eisel, Vanessa Bejm, Angela, Ines und Maja Holstein, Tanja Herche, Kerstin Soff und Horst Schmidt im fleißigen Übungsleiterteam mit. BVB

Kleines Burgfest

Am Denkmaltag in Elm

ELM – Wieder wird zur Umrahmung der kostenlosen Führungsangebote am Denkmaltag ein kleines Burgfest im romantischen Burghof organisiert. Folgende drei kostenlose Führungen werden den ganzen Tag nach Bedarf angeboten: Führung zur Burrgeschichte mit Informationen zur Baugeschichte der über 750-jährigen Anlage, zur Fehde des „Raubritters“ Mangold von Eberstein Anfang des 16. Jahrhunderts, zu den Besitzern, der Familie von Brandenstein-Zeppelin, aber auch Landschaft des Bergwinkel, Besonderheiten der Elm Eisenbahn.....Holzgerätemuseum mit Vorstellung einer

Auswahl von interessanten wie auch manchmal kuriosen Gerätschaften früherer Zeiten, wie etwa einer Mehlsackausklopemaschine und allerlei anderen „Rätselgeräten“. Oder man erfährt etwas zum Ursprung der „Stichprobe“ und anderen noch heute – oft im übertragenen Sinn – verwendeten Begriffen. Der Festbetrieb im Außenhof beschränkt sich bei diesem Fest auf die Verköstigung mit der bewährten Brandensteiner Apfelbratwurst sowie Grillkäse vom Grill sowie Blechkuchen und Kaffee. Im Ausschank gibt es Mottener Pilsgerstoff aus der Rhön, Brandensteiner Bio-Apfelsaft, Apfelwein und Wasser. BVB



Für den Denkmaltag hat der Burgvogt wieder ein kleines Burgfest im romantischen Burghof geplant. Foto: privat

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de

DER FOTOFREUND Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.Reifen-Simon.de

STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern

Reifen-Simon

Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.Reifen-Simon.de

FULDA

GERMAN HIGH TECHNOLOGY

ein Halogen	Zustimmung (Abk.)	Auer-ochse	französisch: eins	Schauspielerin	
Gesamtheit elektr. Bauteile	Unterstützer	leben in bewegung bußfeldschiller dassanitätshaus		Trubel, Gewühl	
Ausruf des Erstauens	Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH Obertorstraße 44 36381 Schlüchtern Telefon: 06661 6019920 www.bussfeldschiller.de			offener zweirädriger Wagen	
italienisch: drei	schwere Gewichte heben	Notvorrat	großes Meerestier	französischer unbest. Artikel	
schweiz. Währung (Abk.)	Heißgetränk	lateinamerikanischer Tanz	italien. Geheimgesellschaft	Theaterbegriff, Bühne verlassen	
geistreiche Ver-spottung	deutsche TV-Anstalt (Abk.)	Hornsubstanz	Stadt in der europ. Türkei	Verehrer eines Stars	
Absatzpolitik	eine Hülsenfrucht (Mz.)	englisch, französisch: Alter			
nicht diese, sondern...	Blumenrabatt	ungefähr	ital. Rechtsgelehrter 1220	dt. Dichter 1639 (Martin)	
Musikrichtung	französisch: hier		dt. politische Partei (Abk.)	Auflösung des letzten Rätsels	
geschichte	Scherz		4	P O N N I B V O R S T E L L E N L L I I L A U S A Z E R A L B I I F F Z A G H S A U N A K O P T E T E E L O E F F E L N L L E R L F A E R B E R E I T A R A I D O G K E L T E R U D O O D E M R G E M E W E H E M M I S R O T E T	
Zeitraum von 24 Stunden	6	ALBERT			

Jugendliche aus Kirchenkreis erleben abenteuerliche Tage in Frankreich

Sommerfreizeit der evangelischen Jugend

SCHLÜCHTERN – Die letzten beiden Ferienwochen waren für über 40 Jugendliche aus dem Kirchenkreis Kinzigtal und der Pfalz ein großes Abenteuer. Die evangelische Jugend unterhält seit einiger Zeit eine Kooperation mit einer Kirchengemeinde im Pfälzer Wald. Gemeinsame Freizeiten und Besuche erweitern nun mal den Horizont. Ziel der Freizeit war ein Camp in Frankreich, südlich von Bordeaux. Nach einer langen Busfahrt konnten die Teilnehmer das Camp aus Hütten und Zelten beziehen. „Wir haben uns in diesen Tagen selbst gepflegt, gemeinsam Brot gebacken und jeden Tag

mindestens eine warme Mahlzeit auf den Tisch gebracht“, schreiben sie in einer Pressemitteilung. Am nächsten Tag wartete der Atlantik bei Mimizan mit seinen im wahrsten Wortsinn umwerfenden Wellen auf uns. Die Tage waren geprägt von Gemeinschaft und Aktivitäten im Camp wie Kreativangeboten, Gitarrenkursen, Beach Volleyball, Fahrradausflügen in die nähere Umgebung, und kleineren Ausflügen nach Bordeaux. Abenteuer pur war eine Flusserkundung zu Fuß im Wasser und die Nachtwanderung bis zum frühen Morgen. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch im spanischen San Sebastian mit der

malerischen Bucht und einem Stadtfest. Abends hat sich die Gruppe in einem mit Kerzen gestaltetem Kreis zusammgefunden um gemeinsam zu singen, den Tag noch einmal zu reflektieren und über Fragen des Lebens nachzudenken. Was ist Heimat?, wie finde ich Orientierung in Leben? und welche Abenteuer bietet mir mein Alltag? Ein Höhepunkt war der Besuch der höchsten Wanderdüne Europas, der „Dune du Pilat“. Hoch über

dem Meer in einer Sandwüste Purzelbäume zu schlagen und bei Regen zu tanzen ist eines dieser unvergesslichen Abenteuer der Sommerfreizeit. Am letzten Abend ließen sie die Freizeit mit einer Talentshow und viel Gelächter ausklingen. Hoffentlich trägt die Energie, die wir in diesen Tagen tanken konnten weit in den Herbst und Winter hinein. Ein solches Angebot für Kinder und Jugendliche ist ohne das Engagement von Ehrenamtlichen nicht möglich. „Herzlich Dank an Marit, Jele, Memona und Mareike, Tim und Jonah“, sagt Roland Pfeiffer, Jugendreferent der evangelischen Kirche im Kinzigtal. BVB

Gemeinsames Singen bei Kerzenlicht



Mehr als 40 Jugendliche führen mit der Sommerfreizeit der evangelischen Jugend nach Frankreich. Foto: Roland Pfeiffer

Begegnungscafé im Hirschgraben

STEINAU – Der Verein Steinau miteinander lädt für Samstag, 7. September, zum nächsten Begegnungscafé Gänsewiese ein. Um das sonnige Wetter noch ein wenig zu genießen, treffen sich alle, die Freude an der Begegnung von Jung und Alt, Einheimischen und Zugewanderten haben, von 15 bis 17 Uhr am Spielplatz im Hirschgraben des Steinauer Schlosses. Wer möchte, kann Essen und Getränke mitbringen für ein gemeinsames Picknick. **OJ**



Neue Krabbelgruppe gegründet

Steinmetz-Symposium

SCHLÜCHTERN – Die Steinmetzinnung Hessen-Mitte richtet von Freitag, 13., bis Sonntag, 15. September, ihr Steinmetz-Symposium am Stadtplatz in Schlüchtern aus. Die Innung um Bezirksoberrmeister Karl Malter hat eine Kugelbahn für die Freizeitbeschäftigung der Schlüchterner Familien geplant, welche an diesem Wochenende öffentlich erarbeitet, und am Sonntag um 1 Uhr Bürgermeister Matthias Möller übergeben wird. Auch für den Nachwuchs ist gesorgt. Für eine Kinderwerkstatt, in der sich auch die Kleinen am Stein versuchen dürfen, ist gesorgt. **BWB**

Unter dem Dach der evangelischen Kirchengemeinde Steinau hat sich eine Krabbelgruppe neu gegründet. Jeden Donnerstagvormittag treffen sich Mamas und Papas mit ihren Kindern im Michael-Meyenburg-Haus in der Schlossstraße. Bei schönem Wetter wird der Garten rege genutzt. Auch der Spielplatz im nahegelegenen Hirschgraben des Schlosses ist ein beliebtes Ziel der Eltern und ihrer Kinder im Alter von sechs Monaten bis zwei Jahren. „Wir möchten mit der Krab-

belgruppe einen Raum für Eltern und Kinder schaffen, um sich kennenzulernen, sich auszutauschen und Spielkameraden zu finden“, sagt Marei Schätzke, eine der Initiatorinnen. Die Gruppe freut sich auf weitere Eltern und Kinder und lädt dazu ein, donnerstags zwischen 10 und 11.30 Uhr einfach mal vorbeizuschauen. Für Infos rund um die Krabbelgruppe steht Marei Schätzke unter der Mobilfunknummer (0173) 6765730 (auch WhatsApp) gerne zur Verfügung. **Foto: Marei Schätzke**

Töpfern, musizieren und Fußball spielen

Familienfreizeit am Ort der Meditation

KATHOLISCH WILLENROTH – Zum ersten Mal fand am Ort der Meditation eine Familienfreizeit für Kinder, Jugendliche und ihre Familien statt. Insgesamt waren 72 Teilnehmer, darunter 48 Erwachsene und 27 Kinder aus nah und fern angereist, um gemeinsam Zeit in der ehemaligen Waldschule in Katholisch Willenroth zu verbringen. Auch Gäste aus der Region und Nachbarschaft kamen zu Besuch.

„Nachdem die Waldschule von unserer gemeinnützigen Stiftung im Jahr 2022 erworben wurde, war es stets unser Wunsch das Erbe der Waldschule zu würdigen und an diesem wunderbaren Ort weiterhin auch Kindern die Freude und Liebe zur Natur zu vermitteln“, erklärte Dr. Binnytha Raabe, Vorstandsvorsitzende der Samarpan Meditation Deutschland Stiftung. „Wir hatten den Wunsch es

einfach mal auszuprobieren!“, berichtete Ursina Flütsch, Präsidentin des Samarpan Meditation Deutschland Vereines. „Viele der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die diese Freizeit geplant und ausgeführt haben, haben durch ihren beruflichen Hintergrund Erfahrung im Umgang mit Kindern“, erklärt Ursina Flütsch, die selbst Kindergärtnerin ist. Zu den Programmpunkten im Außenbereich zählten Spiele wie Fußball, Minigolf und Tischtennis sowie Stockbrote am Lagerfeuer backen. Im Innenbereich gab es unter anderem Angebote wie Töpfern, Holzarbeiten, Malen, Puppentheater, Geschichten erzählen sowie Kochen. Ein Themenschwerpunkt war das gemeinsame Musizieren und Tanzen und sogar ein Musikstück wurde von den Kindern komponiert. Kinder, Jugendliche und Er-

wachsene hatten währenddessen auch die Möglichkeit, Meditation kennenzulernen und zu erfahren.

Am Sonntagmorgen fand ein interaktiver Workshop der NABU-Ortsgruppe Brachtal-Birstein statt.

Als nächstes findet speziell für die Menschen aus der Nachbarschaft und der Region der Tag der offenen Tür am Samstag, 7. September, von 11 bis 17.30 Uhr statt. Besonders für Kinder hat das ehrenamtliche Team ein abwechslungsreiches Programm unter anderem mit Basteln, Puppentheater, Sportturnier, Geschichtenecke, Kinderschminken, Limonadenbar und Eisstand zusammengestellt. Auch für das leibliche Wohl wird bei Kaffee, Kuchen und Herzhaftem gesorgt sein. Näheres unter info@samarpan-meditation.de oder unter (01577) 2782252. **BWB**



72 Kinder und Erwachsene verbrachten bei einer Familienfreizeit ein Wochenende in der ehemaligen Waldschule in Katholisch Willenroth. **Foto: Samarpan Meditation**

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Niederzell: Sonntag, 10 Uhr: Fahrrad-Gottesdienst im Freien zu „Kinzigal total“ mit Pfarrerin Richber.
Gundhelm: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.
Hutten: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.
Breitenbach: Sonntag, 11 Uhr: Kirmesgottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus.
Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst in der Reinhardskirche mit Pfarrer Fleischer.
Seidenroth: Sonntag, 9 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer.
Hohenzell: Sonntag, 13 Uhr: Goldene und Jubelkonfirmationen mit Pfarrer Kroker.
Sterbfritz: Sonntag, 9.30 Uhr: Startsegnen an der Mehrzweckhalle zum Start zu „Kinzigal total“ mit Pfarrer Schmitz.
Jossa: Sonntag, 10.30 Uhr: Kirmesgottesdienst mit Pfarrer Schmitz im Festzelt.
Züntersbach: Sonntag, 10.45 Uhr: Ökumenischer Kirmesgottesdienst im Sportlerheim mit Pfarrer Altvater.

Schwarzenfels: Sonntag, 11 Uhr: Kirmesgottesdienst mit Pfarrer Gleim.
Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Parthey in der Versöhnungskirche in Salmünster.

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.
Ulbach: Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.
Steinau: Samstag, 17 Uhr: Sonntagvorabendmesse.
Uerzell: Sonntag, 8.30 Uhr: Hl. Messe.
Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.
Salmünster: Samstag, 6.45 Uhr: Morgengebet auf dem Kirchplatz, Beginn der Wallfahrt nach Rengersbrunn. – Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe. 20.15 Uhr: Feierliche Schlussandacht der Rengersbrunn-Wallfahrt.
Romsthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.
Ahl: Sonntag, 19 Uhr: Rosenkranzandacht an der Grotte.
Alsborg: Sonntag, 9 Uhr: Hl.

Messe mit Taufe.
Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.
Herolz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.
Weiperz: Sonntag, 10 Uhr: Hl. Messe.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Rainer Strott, parallel Sonntagschule.
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: E100-Gottesdienst mit Pastor Heiko Schmidt zum Thema „Brüder versöhnen sich“.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Is-haa) täglich um 20.30 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.20 Uhr im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten.

KINO Gelnhausen **TELEFON (0 60 51) 29 05** WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI		ALIEN ROMULUS (ab 16 Jahren/120 Min.+)	
Sa. 07.09.	11.30 Uhr	14.00 Uhr	20.30 Uhr
So. 08.09.	11.30 Uhr	14.00 Uhr	20.30 Uhr
Mo. 09.09.			20.30 Uhr
Mi. 11.09.			20.30 Uhr
2007 WOLF (ab 0 Jahren/98 Min.+)		CASINO (ab 12 Jahren/127 Min.+)	
Do. 05.09.	15.45 Uhr	19.15 Uhr	19.15 Uhr
Fr. 06.09.	15.45 Uhr	17.45 Uhr*	19.15 Uhr
Sa. 07.08.	15.45 Uhr	17.45 Uhr*	19.15 Uhr
So. 08.09.	15.45 Uhr	17.45 Uhr*	19.15 Uhr
Mi. 11.09.	15.45 Uhr	17.45 Uhr*	19.15 Uhr

* im Pali

HANDWERK. LOKAL.ERLEBEN

Über 30 Aktionsflächen in der Fuldaer Innenstadt
Spannendes Bühnenprogramm, Handwerk zum Anfassen und vieles mehr

21. - 22. September 2024

TAG DES HANDWERKS 2024

Kreishandwerkerschaft Fulda
 Fuldaer Zeitung
 DAS HANDWERK DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN
 city marketing FULDA + V.
 FULDA UNSERE STADT

Märchen und Harfenklänge

STEINAU – Eine Einladung zum öffentlichen Märchenabend sprechen die Teilnehmerinnen des Workshops „Erzählen lernen“ unter der Leitung von Margot Dernesch für den 21. September um 19 Uhr im Brüder-Grimm-Haus aus. Unter der Überschrift „Donner-döschchen oder Hansverrückte“ erzählen die Kursteilnehmerinnen, eine jede in ihrer ganz persönlichen Art und Weise. Karin Reitz begleitet das märchenhafte Geschehen auf der Harfe. Der Eintritt kostet 10 Euro. **BWB**

Sprechstunde für alle Senioren

SCHLÜCHTERN – Die nächste Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, findet am Freitag, 13. September, von 10 bis 12 Uhr im Haus des Handwerks, Krämerstraße 5, statt. Die Seniorenbeauftragten sind auch telefonisch, Ilse Ott unter der Nummer (06661) 4148 und Peter Triebensky unter (06661) 4182, erreichbar und bieten auch Hausbesuche an. **BWB**

Nächste Kaffeerunde

STERBFRIITZ – Die nächste Kaffeerunde in Manuelas Café-Stübchen im Wohn- und Gesundheitszentrum Lebensbaum in Sterbfritz findet am Donnerstag, 12. September, ab 15 Uhr statt. Weitere Informationen gibt es bei Marion Jöckel unter der Nummer (06664) 918900. **BWB**

Mit frischem Elan ans Werk

Dorfverein Starwetz lebt!: Neuer Vorstand gewählt



Der neue Vorstand: (von links) Bianca Schwade, Tobias Garrison, Wilhelm Merx, Elsbeth Tehlar, Jochen Melk, Janik Steinmacher, Daniel Klee und Andreas Maienschein. **Foto: Verein**

STERBFRIITZ – Der Vorstand des Dorfverein „Starwetz lebt!“ stellt sich neu auf. In der Mitgliederversammlung des Dorfvereins wurde jüngst ein neuer Vorstand gewählt.

Drei Mitglieder des bisherigen Vorstandsteams um den ersten Vorsitzenden Wilhelm Merx standen zur Wiederwahl zur Verfügung, die restlichen Vorstandsposten konnten in der Jahreshauptversammlung neu besetzt werden, auch mit der Wahl von erst jüngst beigetretenen Mitgliedern. Die Position des stellvertretenden Kassierers ist noch vakant und wird später besetzt.

In den Berichten des Vorsitzenden und der Verantwortlichen der Tätigkeitsbereiche wurden auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. So wurde über den umfangreichen Veranstaltungskalender des Vereins und die Arbeit des Chronikteams an der fortlaufenden Dorfchronik im Internet und der Neugestaltung des Mahnmals als Lernort der Geschichte berichtet. High-

lights des Jahres waren die Kirmesaufaktveranstaltung mit Wirtshaussingen und der Historische Dorfrundgang am Kirmesamstag sowie die Organisation des Lebendigen Adventskalenders und das Neujahrsgäljle zum Jahresabschluss.

Auch der gelungene Vereinsausflug nach Würzburg und die zahlreichen Naturschutzmaßnahmen, wie die Anlage und Pflege von Blühflächen, der Obstbaumschnittkurs und der Verkauf von Äpfeln in Bio-Qualität

von Sterbfritzer Streuobstwiesen kamen zur Sprache. Kassierer Daniel Klee gab einen Überblick über die aktuelle Kassenlage und erläuterte Ein- und Ausgaben des Vereins. Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung wurde die Agenda für das Jahr 2024 vorgestellt.

In den beiden ersten Vorstandssitzungen organisierte sich der Vorstand neu und plante die weiteren Aktivitäten für das laufende Jahr. Zwei der neuen Vorstandsmitglieder engagieren sich

auch im Elternbeirat des Kindergartens und wollen die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins mit ausbauen. Im Jahreskalender wurden hierzu weitere Veranstaltungen aufgenommen.

Auch die Öffentlichkeitsarbeit wird neu aufgestellt, der Auftritt in den Sozialen Medien neu gestaltet und ebenfalls für die interne Kommunikation genutzt. Den Veranstaltungskalender des Vereins findet man unter sterbfritz-online.de /dorfverein. **BWB**

Zurück aus der Sommerpause

Repair Café am 14. September

chen: über den kleinen Weg seitwärts an der Rückseite des Gemeindezentrums.

Elektro-Haushaltsgeräte und -Werkzeuge, Unterhaltungselektronik und IT (Laptop, Tablett, PC, Handy, Drucker) sowie mechanische und feinmechanische Gerätschaften sowie Spielzeug können zur Begutachtung und zum möglichst gemeinsamen Re-

parieren gebracht werden. Repariert werden kann nur das, was die Besucher gut tragen können.

Auch bei Problemen mit den Einstellungen im Smartphone, Tablett oder Notebook kann geholfen werden. Dabei ist auch wieder der „Spezialist fürs Fahrrad“.

Die Gerätschaften sollen gereinigt und komplett in-

klusive Zubehör (Kabel, Ladekabel, Akku etc.) mitgebracht werden. Die Reparaturen erfolgen kostenfrei; über eine Spende freuen sich die ehrenamtlich Aktiven.

Das Team des Repair Cafés begrüßt gerne auch Gäste, die bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee einfach mal reinschauen und sich informieren möchten. **BWB**

Servicestellen nur eingeschränkt erreichbar

REGION – Die Servicebereiche des Main-Kinzig-Kreises, inklusive der Außenstellen, sind am Freitag, 13. September, aufgrund einer internen Veranstaltung nur eingeschränkt erreichbar. Der Main-Kinzig-Kreis bittet alle Bürger, dies bei dringenden Anliegen zu berücksichtigen. Unter anderem bleiben die Führerscheinstellen Hanau und Linsengericht komplett geschlossen; auch der sogenannte „Schnellschalter“ (Internationale Führerscheine und Abholung von Führerscheinen) kann an diesem Tag nicht betrieben werden. Zudem ist die Telefonzentrale des Kreises nicht besetzt, daher sollten dringende Anliegen per E-Mail an buergerportal@mkk.de gerichtet werden. Das Bürgerportal des Main-Kinzig-Forums ist jedoch zu den üblichen Zeiten von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Das Main-Kinzig-Forum sowie die Außenstellen der Kreisverwaltung sind am Montag, 16. September, wieder zu den gewohnten Zeiten erreichbar. **BWB**

WarmUp-Party bei Feuerwehr

STERBFRIITZ – Die Freiwillige Feuerwehr Sterbfritz lädt ein zur WarmUp-Party zu „Kinzig total“. Los geht es am Samstag, 7. September, ab 17.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Sterbfritz. Mit leckerem Rollbraten, Spezialitäten vom Grill, Bier vom Fass und natürlich auch Spiel und Spaß für die Kinder ist für jeden etwas dabei. **BWB**

Öffentliche Bekanntmachung des Main-Kinzig-Kreises

Aufgrund von § 42 Absatz 6 Waffengesetz (WaffG) vom 11. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3970, 4592; (2003 I S.1957), zuletzt geändert durch Art. 228 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) und § 2a der hessischen Verordnung zur Durchführung des Waffengesetzes vom 17. Dezember 2007 (GVBl. I 2007, 926), zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 29. März 2023 (GVBl. I 2023, 227) wird durch den Landrat des Main-Kinzig-Kreises als Kreisordnungsbehörde verordnet:

Rechtsverordnung über das Verbot des Führens von Waffen und Messern im Rahmen des Bürgerfestes der Stadt Hanau

§ 1 Verbot
Innerhalb des in der Anlage bestimmten Gebietes des Bürgerfestes der Stadt Hanau ist vom 06.09.2024 bis 09.09.2024 das Führen von
1. Waffen gemäß § 1 Abs. 2 WaffG und
2. Messern mit feststehender oder feststellbarer Klinge mit einer Klinge über vier Zentimetern auf der Grundlage des § 42 Abs. 6 WaffG verboten.

§ 2 Geltungsbereich

(1) Die Waffenverbotszone umfasst das eingezäunte Festgelände des Bürgerfestes, das Areal des Amphitheaters am Schloss Philippsruhe, die Parkanlage des Schloss Philippsruhe, sowie die Straßenzüge entlang des gesamten Festgeländes wie nachfolgend aufgeführt:
Entlang der Landstraße stadteinwärts beginnend an der Einmündung der Liebigstraße dem Straßenverlauf folgend bis in die Philippsruher Allee zur Einmündung der Pfarrer-Hufnagel-Straße. Ausgehend vom beschriebenen Straßenverlauf im Norden erstreckt sich die Waffenverbotszone nach Süden bis an den Main und umfasst auch insbesondere das gesamte Areal des Schloss Philippsruhe (Ehrenhof, Schlosspark, Orangerie, Amphitheater und die gesamten zugehörigen Freiflächen), den Bereich des Bürgerfestes.
(2) Die genaue Abgrenzung der Waffenverbotszone ist in der beigefügten Karte (Anlage 1) dargestellt.

§ 3 Begriffsbestimmung

Führen im Sinne dieser Rechtsverordnung ist die Ausübung der tatsächlichen Gewalt über Waffen und Messer außerhalb der eigenen Wohnung, von Geschäftsräumen, des eigenen befriedeten Besitzums gemäß Anlage 1 Abschnitt 2 Nummer 4 Waffengesetz (WaffG)

§ 4 Ausnahmetatbestände

(1) Ausgenommen von dem Verbot nach § 1 sind:
a) Vollzugsdienstkräfte der Landes- und Bundespolizei und der Zollverwaltung, Einsatzkräfte der Rettungsdienste, des Brand- und Katastrophenschutzes und der Bundeswehr, Beschäftigte der Stadtpolizei des Ordnungsamtes der Stadt Hanau, der kommunalen Verkehrspolizei und medizinischen Versorgungsdienste, im Zusammenhang mit ihrer dienstlichen Tätigkeit,
b) Personen, für die durch oder auf Grund von § 55 Absatz 3 und § 56 WaffG das Waffengesetz keine Anwendung findet,
c) Personen, die als Sicherheitsbedienstete für die Veranstalterin tätig sind, wenn das Führen im Zusammenhang mit ihrer beruflichen Tätigkeit steht,
d) Handwerker und Handwerkerinnen und Gewerbetreibende sowie deren Angestellte, soweit die Gegenstände im Zusammenhang mit ihrer nachzuweisenden notwendigen Berufsausübung auf dem Veranstaltungsgelände stehen.
(2) Der Landrat des Main-Kinzig-Kreises als Kreisordnungsbehörde kann allgemein oder im Einzelfall jederzeit Ausnahmen vom Verbot nach § 1 zulassen, soweit eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nicht zu befürchten ist. Ausnahmegenehmigungen können mit Bedingungen und Auflagen versehen werden. Berechtigte haben den Ausnahmebescheid mit sich zu führen und auf Verlangen vorzuzeigen.

- § 5 Ordnungswidrigkeiten**
(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 53 Abs. 1 Nr. 23 WaffG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 1 in Verbindung mit § 3 Waffen oder Messer mit feststehender oder feststellbarer Klinge mit einer Klinge über vier Zentimetern führt.
(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 10.000 € geahndet werden.
(3) Verbotenerweise geführte Waffen oder Messer mit feststehender oder feststellbarer Klinge mit einer Klinge über vier Zentimetern können nach § 54 Abs. 2 WaffG eingezogen werden.
(4) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) ist der Landrat des Main-Kinzig-Kreises als allgemeine Ordnungsbehörde.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am 06.09.2024 in Kraft. Sie tritt am 09.09.2024 um 12 Uhr außer Kraft.

Gelnhausen, den 03.09.2024
Andreas Hofmann
Erster Kreisbeigeordneter
des Main-Kinzig-Kreises

Anlage 1



Maxworx lädt zum Jubiläumsfest ein

Im Kurpark Bad Soden

BAD SODEN – Die Maxworx GmbH mit Sitz in Bad Soden-Salmünster feiert ihr 25-jähriges Firmenjubiläum. Seit 1999 betreut das IT-Dienstleistungsunternehmen mittelständische und große Unternehmen in Sachen IT und IT-Sicherheit. Holger und Ralph Göbel, Firmengründer und gebürtige Bad Soderer, laden die Bürger der Stadt zum Jubiläumsfest für Montag, 9. September, von 15 Uhr bis 19 Uhr in den Kurpark ein.

„Wir wollen Bad Soden-Salmünster und der Region etwas zurückgeben. Es ist uns wichtig, dass nicht nur die geladenen Gäste, sondern die Menschen, die hier leben und arbeiten, an unserem Fest teilhaben“, sagt Holger Göbel, Geschäftsführer der Maxworx GmbH.

Ida Göbel, HR-Managerin und Leiterin des Marketing-Teams, hat für die Jubiläumsfeier das Kunterbunte Kinderzelt aus Schlüchtern gewinnen können. Nicht nur auf einer Klettertutsche können Kinder während des Festes Spaß haben, sondern unter anderem auch auf der Hüpfburg, beim Torwandschießen, Ballonmodellierung und an einem Glücksrad.

Während die kleinen Gäste spielen und hüpfen, stehen für die Großen Picknickdecken, Hängematten und Lounge-Sessel zum Chillen bereit.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet zudem ein ganz besonderes Highlight.

Attila, das Maskottchen der Frankfurter Eintracht, ist während des Maxworx-Festes für eine gute Stunde zu Gast. Im Kurpark von Bad Soden ist der Steinadler an diesem Montag live zu erleben. Ebenso wird das Maskottchen der Löwen Frankfurt „Trevor“ zu Gast sein. **BWB**

Impressum

Der Bergwinkel
– Wochen-Bote –

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Verlag: MGW Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:

Haldun Tunçay

Redaktion:

Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:

Lutz Bernhard (verantwortlich)

Julia Linkersdörfer

Zustellung:

Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:

ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG

Gewerbegebiet Kerzell

Am Eichenzeller Weg 8

36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinntal,

Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau

Auflage: 21.000

Geschäftsstelle:

Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern

Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2024/1

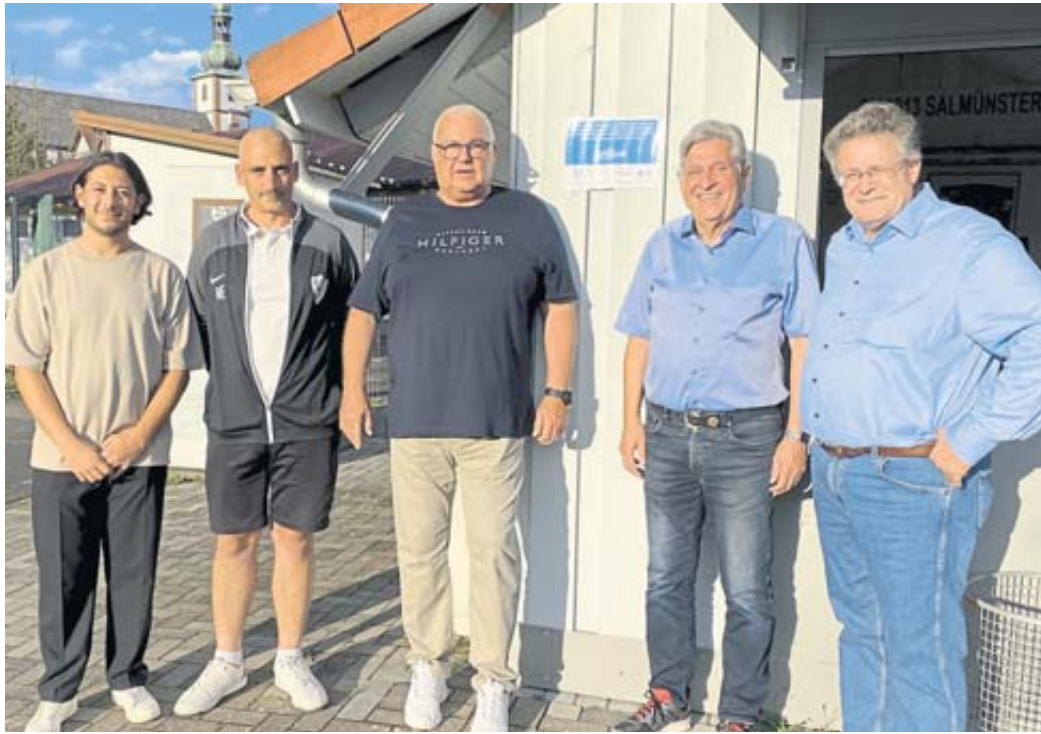
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

Stolpersteine werden verlegt

SCHLÜCHTERN – Die Stadt Schlüchtern lädt in einer Pressenotiz für Freitag, 20. September, zur Verlegung von Stolpersteinen ein. In Gedenken an die in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgten und ermordeten Bürgerinnen und Bürger werden Stolpersteine wie folgt verlegt: um 16 Uhr: Breitenbach, Ziegenbergweg 22, für Martin Kubsch; um 17 Uhr: Schlüchtern, Wassergasse 2a, für Familie Adler; 18 Uhr: Obertorstraße 44-46, für Familie Nossbaum. **BWB**

Personelle Engpässe

SCHLÜCHTERN – Wie die Stadtverwaltung Schlüchtern mitteilt, gelten bis zum Ende der hessischen Herbstferien, bis zum 25. Oktober, folgende Öffnungszeiten für das Bergwinkelbad: Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 9.30 bis 19.30 Uhr sowie Samstag und Sonntag jeweils von 9.30 bis 14.30 Uhr. Die verkürzten Öffnungszeiten am Wochenende seien personellen Engpässen geschuldet, heißt es in der Pressemitteilung. **BWB**



7.900 Euro für Umrüstung der Flutlichtanlage

Der CDU-Landtagsabgeordnete Michael Reul freut sich über eine Landesförderung für den Sportverein Salmünster. Wie Michael Reul mitteilt, unterstützt das hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege den Verein in diesem Jahr mit einer Zuweisung in Höhe von 7.900 Euro für die Umrüstung der Flutlichtanlage am Sportplatz auf LED-Betrieb. Anlässlich eines Besuchs beim Sportverein sich Reul über die Umsetzung des Projekts informieren. Im Gespräch mit dem Vorsitzenden des Vereins, Willi

Waitz, an dem auch der Vizepräsident des Landessportbunds Hessen, Helmut Meister, teilnahm, wurden zudem weitere Projekte, Herausforderungen und Anforderungen des Vereins besprochen. Seit einigen Jahren setzen viele Sportvereine auf die Umrüstung ihrer Flutlichtanlagen auf LED-Technik. Dies sei für die Vereine finanziell durchaus mittelfristig lukrativ und schon deshalb sinnvoll. Die Umrüstung auf LED-Technik sei aber auch umwelt- sowie energiepolitisch geboten und deshalb wichtig, betonte Reul. **Foto: CDU**

Zur Kinzigquelle mit Fahrrad-Rikscha

Große Freude auf allen Seiten

STERBFRITZ – Auch in diesem Jahr boten die Ausflüge mit der Fahrrad-Rikscha den Bewohnern des Lebensbaums Sinntal eine willkommene Abwechslung.

Die Freude war auf allen Seiten groß, wenn die Senioren mit der auffälligen, orangefarbenen Rikscha auf dem Weg zur Quelle des Flusses Kinzig am Bahnhof, der Kirche und anderen bekannten Orten Kindern und Passanten fröhlich zuwinkten.

Befreundete Dorfbewohner erwarteten die Ausflügler mit kühlen Erfrischungsgetränken und heißem Kaffee. Besonderer Dank galt den vier neuen ehrenamtlichen Radfahrern, die ihre Aufgabe, den Bewohnern die Umgebung zu zeigen, zuverlässig und motiviert wahrnahmen. „Schon bei der Fahrerschulung und den Probefahrten

gab es herzliche Lacher“, erinnerte sich Betreuungskraft Beate Stoppel an die gemeinsamen Fahrten von Ende Juli bis Mitte August.

Abgesehen von einem Regentag und einmal zu großer Hitze hielt das Wetter erfreulicherweise. Lediglich ein platter Reifen bremste einen Tag lang die munteren Akteure aus.

Dank der schnellen Reparatur durch die ortsansässige Firma „2 Rad Roth“ konnten die Fahrten am nächsten Tag fortgesetzt werden. „Ein besonderes Lob gilt der Firma Roth für diese Expressleistung“, bedankte sich Stoppel, die alle Fahrten koordinierte, herzlich für die schnell geleistete Hilfe, aber ihr Dank richtet sich auch an alle Mitarbeiter und Mitwirkenden, die zu der gelungenen Aktion beigetragen haben. **BWB**



Ruth Bayer, ehrenamtliche Rikscha-Fahrerin, mit Bewohnerin **Isolde Wolf**. **Foto: APZ**

Hinter die Kulissen schauen

Am 14. September bei Eckart Hydraulics

WALLROTH – Als eine der führenden Firmen im Bereich Schwenkmotoren veranstaltet Eckart Hydraulics auch in diesem Jahr wieder den Ausbildungstag. Am Samstag, 14. September, zwischen 9 und 12.30 Uhr haben junge Menschen die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen des Maschinenbau-Unternehmens in Wallroth (Am Knöschchen 2) zu werfen und die Ausbildungsberufe kennenzulernen.

Was genau erwartet die Besucherinnen und Besucher am Ausbildungstag? „Wir schauen uns zusammen die

Werkshallen und Maschinen an“, erklärt Patrick Hofacker, Ausbildungsleiter bei Eckart Hydraulics, „so bekommt man einen guten Einblick in unsere Arbeit.“

Guter Einblick in die Arbeit der Firma

Alle Interessierten können sich für den Ausbildungstag per Mail bei Patrick Hofacker (ph@eckart-gmbh.de) anmelden. Wer sich spontan entscheidet, ist ebenfalls herzlich willkommen. **BWB**

STELLENMARKT



Main-Kinzig-Kreis Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Main-Kinzig-Kreises übernimmt die Abfallentsorgung für rund 380.000 Einwohner aus 28 Kommunen des Kreises. Für die Verwertung und Beseitigung der Abfälle betreiben wir am Deponiestandort Gelnhausen-Hailer ein vielseitiges Abfallwirtschaftszentrum und mehrere Deponien. Für die vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgaben suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Standort Gelnhausen-Hailer

**Deponiearbeiter (m/w/d)
als Baumaschinen-/Baugeräteführer**
in Vollzeit - unbefristet

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.abfall-mkk.de/ueber-uns/stellenangebote/offene-stellen



Lagerist/ Lagerhelfer

für sofort oder
später gesucht.

Getränke Lambert
Elmweg 8 · 36381 Schlüchtern
getraenke-lambert@t-online.de

STADT SCHLÜCHTERN AUSBILDUNG 2025

Bei der Stadt Schlüchtern sind für das Ausbildungsjahr 2025 mehrere Ausbildungs- und Praktikantenplätze zu besetzen.



www.schluechtern.de/rathaus-politik/stellenausschreibungen



Stellenausschreibung der Gemeinde Sinntal



Bei der Gemeinde Sinntal sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Leitung** (m/w/d) Kindertagesstätte „Kleine Riesen“ Züntersbach
- **Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter** (m/w/d)
- **Praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher** (m/w/d)
- **Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe** (m/w/d)

Genauere Informationen bzw. die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.sinntal.de/aktuelles/stellenausschreibungen

**VERDÄCHTIG
gute Jobs zu vergeben...**
Wir suchen (m/w/d):



- **KITA- Fachkräfte**
und
- Praktikanten für das einjährige Sozialpädagogische Einführungsjahr (SEJ)
- Berufspraktikanten im Anerkennungsjahr zum Erzieher
- Auszubildende zum Erzieher (OptiPrax (Bayern)/PIVA (Hessen))

Alle Informationen findest du hier:

Bewerbe dich jetzt:
personalstelle@bad-brueckenau.de



Ruf uns gerne an:
09741- 804 32

www.bad-brueckenau.de

Kfz-Prüfstelle Schlüchtern

Am Elmacker 4a



AMTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

- + HU inkl. „AU“
- + Änderungsabnahmen
- + Sicherheitsprüfungen
- + Oldtimerbegutachtungen

FON 06661 911 1425

mail@ib-bratz.de



Öffnungszeiten

Mo - Fr: 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Sa: 9 - 12 Uhr

VERMIETUNGEN

Steinau

Kellerwohnung, 85 m², 1-2
Personen, NR, keine Haustiere,
Telefon: (0151) 17003051

WOHNMOBIL

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

VERKÄUFE

Verkaufe
ofenfertiges Brennholz
Buche, Esche, Fichte, 90 €/SRM
Telefon (01 73) 2 31 19 83

Damen Pedelec Victoria 5.1
weiß, Bj. 2017, 7-Gang, Felgen-
bremse, 28 Zoll, 3tkm, Ladegerät,
Top-Zustand, 600,- €,
Telefon (06661) 2649 oder
(0152) 06262355

BEKANNTSCHAFTEN

Marion, 60 J.,
mit attrakt. Figur, herzengutem Charakter,
nicht aufdringlich. Bin e. saubere Haus-
frau, leidenschaftl. Köchin u. mit m. Auto
absolut flexibel. Nach einiger Zeit des Al-
leinseins wünsche ich mir e. lieben Mann
zum Glücklichein u. glücklich machen.
Kann Deinen Anruf üb. PV kaum noch
erwarten. **TEL (0176) 56841872**

Mechthild, 73 J.,
jünger aussehend, häuslich, aber als
Witwe immer nur alleine. Ich möchte Ihnen
gerne alles geben, Sie glücklich machen
u. wissen, dass es Ihnen gut geht. Wieder
gemeinsam am Tisch sitzen, abends
zusammen fernsehen, wäre das nicht
wunderbar? Kostenloser Anruf,
Pd-Seniorenglück **TEL (0800) 7774050**

Helena, 67 J.,
bin e. hübsche, fleißige Frau, auf die
Verlass ist, Naturliebhaberin u. gute
Autofahrerin. Ich habe ein Händchen für
alles, mag gemütlich. Fernsehhabende, Zwei-
samkeit u. neue Kochrezepte ausprobieren.
Vielleicht wird es eine Partnerschaft
für den Rest des Lebens, wenn Sie üb. PV
anrufen. **TEL (0162) 7939564**

ZU VERSCHENKEN

Zu verschenken!
Ofenfertiges Brennholz
Telefon (01522) 8 50 29 84

Unsere
e-Paper Ausgaben
finden Sie unter
www.Wochen-Bote.de

KAUFGESUCHE

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze
alt wie neu, Damen- u. Herrenbe-
kleidung, Accessoires, Schmuck,
Münzen und Bernstein. Wir freuen
uns über jeden Anruf. R. Lebas, ☎
06053-7069941 o. 0177-1665908

VERSCHIEDENES

Mathe-Nachhilfe
in Schlüchtern gesucht
für 10. bzw. 11. Klasse Gymnasium:
Lineare Funktionen, Steigungszahl,
Cotangens,
Telefon 06661 / 1520324

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Verstärkung!
Zusteller (m/w/d)
für die Tageszeitung/Post in:
FREIENSTEINAU
SINNTAL (Oberzell, Züntersbach)
SCHLÜCHTERN (Hinkelhof, Hut-
ten, Ramholz)
BAD SODEN SALMÜNSTER
STEINAU AN DER STRASSE
(Marjoß)
Tel. (0661) 280935
zusteller@medienlogistik-hessen.de



Herbstzauber
SCHLOSS LAUBACH

Ein Tag wie Urlaub

6. - 8. September 2024
SCHLOSS & PARK LAUBACH

Freitag bis Sonntag 10 - 18 Uhr

Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse

www.gartenfestivals.de

Vereine schießen um den Pokal

15 Schüsse pro Schütze

STERBFRITZE – Der Schützenverein Sterbfritz 1962 lädt alle am Schießsport interessierten Sinntaler Vereine – ausgenommen sind Schützenvereine – zum Vereinspokalschießen ein.

Geschossen wird am Donnerstag, 26. September, und Freitag, 27. September, jeweils ab 18 Uhr, und am Samstag, 28. September, ab 14 Uhr mit anschließender Siegerehrung gegen 19 Uhr im Schützenhaus.

Eine Mannschaft besteht aus vier Schützen, pro Verein

kann eine beliebige Anzahl Mannschaften angemeldet werden. Disziplin: 15 Schüsse pro Schütze (10 Wertungsschüsse), plus einen Glücksschuss für den Wandpokal.

Der Kostenbeitrag beträgt 20 Euro pro Mannschaft. Anmeldungen bis zum 19. September bei Alfred Glück unter (06664) 919672, ab 18 Uhr.

Es gibt an den Schießabenden und bei der Siegerehrung Leckeres vom Grill. Auf viele Anmeldungen und einen fairen Wettkampf freut sich der Vorstand.



Wir freuen uns auf Sie!

Salon Weitzel
Tel. 06663/466 | Brüder-Grimm-Straße 79
36396 Steinau an der Straße

Zwei Aufführungen im Konzertsaal

BAD SODEN – Das Steinauer Marionettentheater „Die Holzköpfe“ lädt zu zwei Aufführungen im historischen Konzertsaal der Spessart Therme Bad Soden ein. Am Samstag, 14. September, um 19 Uhr wird das klassische Stück „Dr. Faust“ aufgeführt. Für die kleinen und großen Märchenliebhaber gibt es am Samstag, 15. September, um 15 Uhr eine Vorstellung des Märchens „Der gestiefelte Kater“. Eintrittskarten können unter der Nummer (06663) 245 oder per Mail an dieholzkoeppe@web.de reserviert werden.



Herolzer frühstücken unter sonnigem Himmel

Jubiläum der Tagesstätte

HEROLZ – Die Kindertagesstätte „Kinzigbachfrösche“ Herolz feiert ihr 70-jähriges Jubiläum. Dieses beginnt am 14. September um 11 Uhr mit einer kleinen Aufführung der Kinder und Grußworten – unter anderem wird Bürgermeister Matthias Möller sprechen. Danach gibt es ein kunterbuntes Programm um die Kindertagesstätte.

Jüngst haben die Initiatorinnen Michaela Müller und Nicole Müller vom Heimat- und Förderverein Herolz, gemeinsam mit dem Vorstand, die Herolzer zum geselligen Open-Air-Frühstück am Sportplatz eingeladen. Der Einladung zu der Veranstaltung „Herolz frühstückt“, unter dem Motto „Jeder bringt etwas fürs Buffet mit und sei eiche Geschirr“, folgten rund 80 Gäste. Das Wetter hat gut

mitgespielt und zusammen wurde ein leckeres Buffet gezaubert. Brötchen, Brot und Kaffee bezahlte der Heimat- und Förderverein. Während die Erwachsenen plauderten, konnten sich die Kinder auf dem Spielplatz nebenan austoben. Das Frühstück wurde gut besucht und die Initiatorinnen sind sich sicher, dass es zu einer vierten Auflage des Events im nächsten Jahr kommen wird.

Stärken des ortsansässigen Gewerbes betonen

Aktion „Heimat shoppen“: Auftakt in Sinntal

Treffen des VdK

BAD SODEN – Der VdK-Ortsverband Bad Soden-Salmünster lädt für Freitag, 13. September, um 14.30 Uhr zu einem Info-Treffen ein. Das Treffen findet im Café im Spessart Forum statt (Eingang neben dem großen Saal). „Speisen und Getränke gehen auf eigene Kosten“, heißt es in der Pressemitteilung des Vorstandes.

SINNTAL – Der Gewerbeverein Sinntal beteiligt sich auch in diesem Jahr an der bundesweiten Aktion „Heimat shoppen“. Zusammen mit der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern eröffnet der Gewerbeverein die Aktion am Dienstag, 10. September.

Wir freuen uns sehr, dass die Aktion so viele Interessenten unter unseren Mitgliedern gefunden hat“, sagt die

Vorstandssprecherin des Sinntaler Gewerbevereins, Heike Merx. Die Mühlenbäckerei Siemon in Sannerz und die Metzgerei Martin in Sterbfritz und Schwarzenfels seien bereit, sich und ihre Aktionen vorzustellen.

Die Präsentationen beginnen um 9.30 Uhr in Sannerz und um 10 Uhr in Sterbfritz.

Die Initiative „Heimat shoppen“ startet 2024 zum

vierten Mal auch im Main-Kinzig-Kreis unter dem Motto „Kauf da, wo du wohnst!“. Stolze 22 Akteure, getragen von den Gewerbevereinen, Wirtschaftsförderungen und Stadtverwaltungen, nehmen in diesem Jahr teil.

Die Initiative stellt die Einzigartigkeit und die Stärken der ortsansässigen Händler, Dienstleister und Gastronomen heraus.



Bald geht's los!!!
WIESN...WASN...WEISBACH...

Landhaus- und Fachbaumode WALTER

Marktplatz 15
97653 Bischofsheim - Rhön

Lederhose ab 159,90 €
Dirndl ab 129,90 €

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
10.00 bis 12.30 14.00 bis 18.00
Sa 10.00 bis 13.00

Tel. 09772/1710

Nummern für den Kinderbasar

STEINAU – Am Sonntag, 29. September, findet in der Halle am Steines in Steinau ein Kinderbasar statt. Von 13.30 bis 15.30 Uhr (Schwangere ab 13 Uhr) können Eltern, Großeltern und Kinder auf Schnäppchenjagd gehen und die Herbst-/Winter-Garderobe aufstocken. Neben Kinderkleidung in allen Größen werden auch Spielsachen, Sportsachen für die Hallensaison oder auch Faschingsartikel angeboten. Die Vergabe der Verkaufsnummern für den Basar startet am Montag, 9. September, um 9 Uhr über das Basarlino-System. Verkäufer geben ihre gut erhaltenen Artikel am Vorabend des Basars, zwischen 18.30 und 19 Uhr in der Großsporthalle ab.

Lebenswerte Orte
Gemeinsame Momente
Kompetente Beratung
...das ist heimat shoppen!

Kauf da, wo Du wohnst!

heimat shoppen

heimatliebe verbindet

GEWERBE VEREIN SINNTAL e.V.



ROBINSON UMZÜGE

Inhaber Ronny Wirsing

» Nah- und Fernumzüge
» Gewerbliche Umzüge
» Seniorenzüge
» Möbellagerung

» Haushaltsauflösungen/
» Entrümpelung und Entsorgung
» Küchen-/Möbelmontage

☎ (06051) 889736 • Mobil 0173-3247501 • www.robinson-umzuege.de

R. Gold Fensterbau GmbH

36396 Steinau a. d. Straße
Telefon (06663) 1784

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren • Zimmertüren
- Rollladenbau • Glaserarbeiten
- Insektenschutzgitter
- Eigene Herstellung • Montage

Umfangreiches Sortiment
Kompetente Beratung
Persönlicher Service
...das ist heimat shoppen!

Kauf da, wo Du wohnst!

heimat shoppen

Bei und ist Beratung immer Chefsache!

Elektro MELK Elektro • Haushalt • Schule
Brückenaauer Str. 21 • 36391 Sinntal
Tel.: 06664-919465
www.elektro-melk.de

Ihr Spezialist mit Fachkompetenz - Seit 1924



Aaarrggg!

Keine Angst, wenn deine Schuhe kaputt sind.
Deine **SchuhFEETischisten** kümmern sich um deine alten.
Schuhreparaturen – made in STEINAU.

FOOTOPIA
ORTHOPÄDIE UND LIFESTYLE.

Brüder-Grimm-Str. 7 • Steinau a. d. Str. • T06663 4749824
Inh.: A. Anastasiadou • www.footopia.de